

HAGENER MARKTBOTE

12. September 2024 | Telefon 054 01 / 837 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER
AUSGABE

Vorlauf: Neue Rekorde auf und neben den Strecken → Seite 4
Hagener Herbst: Mitmachen, flanieren, genießen → Seite 14



center Diätmann

AUS UNSERER FISCHTHEKE

Forelle

geräuchert,
goldgelb aus
dem Rauch
100 g

1,59

n. G. = 1,79*



Sie
sparen
0,20 €

Leerdamer

holl. Schnittkäse,
mild-nussiger
Geschmack,
versch. Sorten
und Fettstufen

0,79

n. G. = 0,79*



Sie
sparen
1,00 €

Schweineschnitzel

aus der Oberschale,
besonders zartes
und mageres Fleisch,
ideal zum Kurzbraten
in der Pfanne

1.000 g

6,99

n. G. = 12,90*



Sie
sparen
5,91 €

Vilsa Mineralwasser

versch. Sorten
12 x 1 l PET Flasche

4,49

+3,30 Pfand
Grundpreis 1l = 0,37,
n. G. = 6,99*



Sie
sparen
2,50 €



center Diätmann

Hüttenstraße 14 – 16 · 49170 Hagen a.T.W.
Glückaufstr. 11 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 47 10 42 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Gültig vom 12.9. bis 14.9.2024. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



· Kühlung · Klima
· Heizung · Sanitär
· Solartechnik
· Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

05401
83 78 00



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

05401
849 96 30

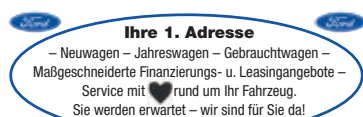


Meisterbetrieb
seit 1889

Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 05401/980068
Mobil 0171/7647773

05401
9 04 20



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit Herz und um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

05405
6 19 10



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 0173/9511062

05405
87 98



Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

05401
9 09 20



Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

05401
65 05



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

05405
80 82 600

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 26. September 2024.**

<https://bit.ly/3qwTula>

Anzeigenschluss ist **Freitag, 20. September 2024, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 21. September 2024, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
14. September 2024.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
19. September 2024.**

Ein Denkmal der Hagener Industrie- und Heimatgeschichte

Der Heimatverein Hagen weht neue Info-Tafel
über die alte Seilbahn in der Großen Heide ein

Die alten Hagenerinnen und Hagener kennen bestimmt noch die alte Seilbahn, die einst von Lienen-Holperdorp über den Borgberg, durch den Hagener Ortskern bis zum Augustaschacht im Hügell verließ. Sie diente zum Transport von Kalkstein, der einst aus dem Lienen Steinbruch abgebaut wurde. Am Augustaschacht wurde der Kalkstein dann per Bahn nach Georgsmarienhütte transportiert, wo er zur Eisenverhüttung gebraucht wurde. Um diesen Teil der Industrie- und Heimatgeschichte zu dokumentieren, hat der Heimatverein Hagen, zusammen mit TERRA.vita, an markanten Orten in Hagen Infotafeln aufgestellt.

Im Zuge der Darstellung der historischen 6,3 km langen Seilbahn wurde bereits im letzten Jahr auf dem Borgberg, auf dem Fundament eines ehemaligen Seilbahnmastes, ein vergleichbares Modell mit einer Gondel, wie sie zum Transport des Kalksteins genutzt wurde, aufgestellt. Infotafeln, Sitzbänke und schöne Aussichten laden an den beiden markanten Orten zum Verweilen ein.

In der Großen Heide gab es damals eine Zwischenladestation, deren Gebäudeteile noch heute erhalten sind und privat genutzt werden. „Es war längst an der Zeit, auch hier, an der ehemaligen Verladestation, eine Hinweistafel aufzu-



Einweihung der Info-Tafel über die alte Seilbahn mit (von links nach rechts) Karl Große-Kracht, Antonius Thorwesten, Ansgar Glasmeyer, Holger Borgmann, Johannes Brand und Willi Rottmann.

Foto: cme

stellen," erklärt Antonius Thorwesten, Vorsitzender des Heimatverein Hagen. Er weiß, dass viele Wanderer und Fahrradfahrer vorbeikommen und sich fragen, was hier für ein Hochbunker steht. Bei dem Anblick des hohen Gebäudes aus Stahl und Beton, ist das auch nicht verwunderlich.

Zur Umsetzung des Projektes musste der Heimatverein den heutigen Eigentümer des Gebäudes und des umliegenden Geländes natürlich um Erlaubnis fragen. „Herr Seltmann hat sofort zugestimmt," so Thorwesten. Große Unterstützung für dieses Projekt bekam der Heimatverein vom Bauhof der Gemeinde Hagen. Innerhalb von drei Tagen wurden die Zäune versetzt, eine Bank aufgestellt und Bäume gepflanzt. „Da ist der Bauhof sehr schnell," verrät Antonius Thorwesten fröhlich und ergänzt: „Ein großer Dank geht an den Bauhof." Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde sei stets sehr gut. TERRA.vita habe das Aufstellen der Infotafel gesponsert. Unter Vorgaben und Fotos von Ludger Nobbe, ebenfalls Mitglied im Hagener Heimatverein und zuständig für die Wanderwege, wurde die Tafel mit wissenswerten Informationen gestaltet. „Wir sind TERRA.vita und Herrn Dr. Tobias Fischer für die Begleitung dieses Projektes sehr dankbar," betont Thorwesten. Nach der Fertigstellung am 29. August fand am vergangenen Mittwoch nun die Einweihung dieses Platzes im kleinen Kreis statt.

Die ehemalige Seilbahn-Zwischenladestation ist über die Jägerbergstraße zu erreichen. Ein rot-weißes Hinweisschild ist im Ort und auch an der Kreuzung Jägerbergstraße / Große Heide zu finden. Wer mehr über die historische Seilbahn erfahren möchte oder sich für das Tun und die Aufgaben des Heimatverein Hagen interessiert, erfährt mehr auf der Homepage www.heimatverein-hagen-atw.de.

„Der Heimatverein macht viel mehr, als man denkt," bemerkt Ansgar Glasmeyer mit einem wissenden Lächeln. *cme* ●

HOLZ SPECKMANN

150 Jahre

Tradition
Kompetenz
Innovation

1874 – 2024

15%



**AUF ALLE
SORTIMENTE***

JUBILÄUMSRABATT*

13.–30. September 2024

Besuchen Sie unsere Fachmärkte oder den Onlineshop!

*Ausgenommen sind bereits reduzierte Sortimente, B-Ware, Zuschnitte und Dienstleistungen. Gilt nur für Neukäufe.

Holz-Speckmann GmbH & Co.KG | www.holz-speckmann.de

Weststraße 15 | 33790 Halle/Westf. | Tel. 05201 189-0

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Einstieg leicht gemacht

Schnupperprobe der Musikkapelle Hagen am 19. September

Eine Schnupperprobe der Musikkapelle Hagen findet am Donnerstag, 19. September, von 18 bis 19 Uhr in der Oberschule Hagen (Eingang neben den HSV-Räumen) statt. Anfänger, die bereits seit ein bis zwei Jahren ein Blasinstrument oder

Schlagzeug spielen, können bei dieser Probe mit der Einstiegsgruppe der Musikkapelle einige leichte Stücke einüben und ihr Instrument gerne mitbringen. Das Einstiegsgruppe der Musikkapelle Hagen bietet Nachwuchsmusikern die Möglichkeit,

erste Erfahrungen im Musizieren in der Gruppe zu sammeln. Die Proben finden wöchentlich von 18 bis 19 Uhr statt. Eine unverbindliche Teilnahme an einer Probe ist jederzeit möglich. Es wird kein Mitgliedsbeitrag erhoben.

Eine Anmeldung ist für die Schnupperprobe nicht erforderlich. Weitere Informationen sind beim Verein unter Telefon 05401/364840 oder www.musikkapelle-hagen.de zu erhalten. ●



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

05403
7267670



Handwerkskunst trifft Heimliebe – wir gestalten
Ihr Zuhause neu. Ihr Traum, unser Handwerk!

Bodenbelagsarbeiten | Tapezierarbeiten
Malerarbeiten | Kreative Wandtechnik | Abbruch-
arbeiten | Hausmeisterdienste | Grünpflege uvm.

Auf der Waldheide 29
49186 Bad Iburg
info@rehmswerk.de
www.rehmswerk.de

01573
2041607

Neue Rekorde auf und neben den Strecken

Run under the Sun erfolgreich mit über 220 Teilnehmenden

Mit Temperaturen von knapp 29 Grad und kräftigem Sonnenschein machte der diesjährige „Run under the Sun“, wie der Hagener Volkslauf seit 2019 heißt, seinem Namen alle Ehre. Mehr als 220 Laufbegeisterte trafen sich am Sonntag, 1. September, auf dem Sportplatz des

Hagener Sportvereins, um sich in vier Läufen unterschiedlicher Längen zu messen. Los ging es mit dem Bambini-Lauf für die jüngsten Teilnehmenden, die ihre Runden über eine Strecke von 400 Metern auf dem Platz drehten. Zur Begrüßung dankte Bürgermeisterin Christine Möl-



Foto: amp

Drei, zwei, eins, los! In drei unterschiedlich langen Läufen – hier der Fünf-Kilometer-Lauf – konnten sich die Teilnehmenden messen.

ler dem vierköpfigen Organisationsteam Lutz Haunhorst, Alexander Herkenhoff, Dennis Schlinge und André Gausman. Zur Erweiterung des Programms zeigten die fünf- bis achtjährigen Tänzerinnen der HSV-Tanzgruppe zu drei Songs eigene Choreografien, während sich nebenbei die Starterinnen und Starter des Jedermanns-Laufs bereit machten. Die Strecke führte auf zweieinhalb Kilometern – sowie auf fünf und zehn Kilometern – und mit einigen Höhenmetern durch die Hagener Landschaft um das Gelände des Sportplatzes, wo Start- und Zieleinlauf über die Tartanbahn erfolgten. Die im

vergangenen Jahr erstmals getestete und bewährte digitale Zeitmessung durch Transponder kam auch beim „Run under the Sun“ 2024 zum Einsatz: Dazu befestigte jede Läuferin und jeder Läufer den leichten Transponder an der Startnummer. Für den Jedermanns-Lauf fiel der Startschuss um 11.30 Uhr. Hier nahmen vor allem Kinder, Jugendliche und Familien teil, aber auch ambitionierte Sportlerinnen und Sportler, die sich wenig später auf die 10-Kilometer-Strecke wagten. Nach 10 Minuten und 47 Sekunden überquerte der erste Läufer, Mateusz Bienkowski (Jahrgang 1993) aus Damme, die Ziellinie. Mit einer



HAUSTECHNIK
GOTTWALD

**Nicht warten,
bis die Heizung
streikt!**

Unser Team hat
noch Termine für
Wartungen und
Reparaturen frei!



www.haustechnik-gottwald.de

Zeit von 13:06 Minuten sicherte sich Bennet Haarmann aus der Altersklasse der unter Zehnjährigen den zweiten Platz in der Wertung der männlichen Teilnehmer, gefolgt von Carlo Bensmann aus der U12 mit 13:28 Minuten. Madlen Stelmecke (Jahrgang 2011) kam nach 12:39 Minuten als erste weibliche Teilnehmerin ins Ziel, während Kimberly Bienkoswka (Jahrgang 2013) mit 12:53 Minuten den zweiten Platz erreichte. Den dritten Platz in der Bewertung der weiblichen Läuferinnen belegte Ida Ziep (Jahrgang 2012) mit einer Zeit von 13:47 Minuten. Für alle Teilnehmenden gab es beim Zieleinlauf großen Applaus, der so manchen zu einem Schlusssprint motivierte. Eine Getränkestation sowie frisch geschnittenes Obst sorgten für Energie nach dem absolvierten Lauf.

Strecke führte über Hügel und durch Kirschbaumfelder. Lena Brüwer, Jahrgang 1995, entschied den Höhensprint für sich und kam gleichzeitig als erste weibliche Teilnehmerin des Zehn-Kilometer-Laufs mit einer Zeit von 46:44 Minuten ins Ziel. Bereits im letzten Jahr hatte Pascal Wedeken (Jahrgang 1990) den ersten Platz der Männer in der Bergwertung belegt und konnte in diesem Jahr erneut den Pokal dafür in Empfang nehmen. Ebenso siegte er in der Gesamtwertung der männlichen Teilnehmer und lief

Neuer Streckenrekord auf 5 Kilometern. Sebastian Brandt (Jahrgang 1982) aus Brakel gelang beim fünf Kilometer langen Lauf ein Rekord: Waren vor zwei Jahren noch 37:17 Minuten die Bestzeit auf der Strecke gewesen, so kam Brandt bereits nach 19:58 Minuten ins Ziel und platzierte sich an der Spitze der männlichen Teilnehmer. Mateusz Bienkowski überquerte als zweiter die Linie nach 21:17 Minuten, Lars Schmidtke (Jahrgang 1980) wenig später nach 21:48 Minuten. Bei den Frauen siegte Melanie Schwöppe (Jahrgang 1993) mit einer Zeit von 24:35 Minuten. Nach 28:12 Minuten erreichte Sara Hörnschemeyer (Jahrgang 1978) das Ziel und damit den zweiten Platz, Lara Marie Focks (Jahrgang 2002) belegte Platz drei mit 28:31 Minuten. Bei der abschließenden Siegerinnen- und Siegerehrung erhielten alle Platzierten einen Pokal sowie eine Urkunde und einen Gutschein oder Präsentkorb. Michael Lührmann, stellvertretender Landrat und ebenfalls Teilnehmer, freute sich, dass der „Run under the Sun“ den „Anlass gibt, sich sportlich zu betätigen“. Dass die Veranstaltung so gelungen wäre, sei aber nicht möglich ohne den Einsatz des Organisationsteams und der rund 50 freiwilligen Helferinnen und Helfer. „Vielleicht ist das ja Motivation, mehr Menschen ins Ehrenamt zu bringen.“ **amp** ●

Zu unserer Geschäftsaufgabe ist es an der Zeit DANKE zu sagen!

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, das Lob und die Anerkennung, die wir in all den Jahren erfahren durften.

Herzliche Grüße
Thomas Kortlücke
und das engagierte Team



Das Freibad geht in den Winterschlaf

Badleiter zieht gutes Resümee der diesjährigen Saison

Die Stimmung war gut, und es gab keine größeren Unfälle und Vorfälle. „Wir sprechen deshalb von einer guten Saison“, zieht Badleiter Thomas Bensmann ein zufriedenes Resümee. Weil die Wetteraussichten eher bescheiden sind und wegen der Personalsituation, ist das Hagener Freibad seit Freitag, 6. September, für dieses Jahr geschlossen. „Wir bedanken uns bei allen Badegästen für das freundliche Miteinander“, so Thomas Bensmann. Highlight der diesjährigen Saison war die „Holiday Out Party“ Ende Juli. Zusammen mit Jugendpfleger Christian Bolten und Jugendpflegerin Johanna Franke sowie einigen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern feierten Kinder und Jugendliche „ordentlich Party“, so Bensmann. Die Besucherzahlen liegen leicht über denen des vergangenen Jahres, als 18.500 Badegäste kamen. Technische Anlagen und Gebäude des Freibades werden nun in den Winterschlaf geschickt. Um Frostschäden zu vermeiden, bleibt das Wasser im Schwimmbecken und wird im Bedarfsfall eisfrei gehalten.

Ruhig zugehen wird es im Freibad nicht. Denn es ist eine umfassende Sanierung des Planschbeckens und des Spielbereichs geplant. Außerdem wird das Schwimmbecken wieder gestrichen.

Öffnungszeiten im Hallenbad

Seit dem Ende der Sommerferien gelten im Hallenbad wieder die normalen Öffnungszeiten. In den Herbstferien von Freitag, 4. Oktober, bis Samstag, 19. Oktober, werden die Öffnungszeiten von 6 bis 13.15 erweitert. Danach gilt ab 20. Oktober die Winteröffnungszeit, während der das Hallenbad sonntags von 7 bis 17 Uhr in Betrieb ist. Ab Dienstag, 1. Oktober, gibt es wieder wöchentliche Warmbadetage: Jeden Freitag und Samstag wird das Wasser auf 30 Grad erwärmt. Neu ist, dass das „Spiel und Spaß“-Angebot von Sonntag auf Samstagnachmittag verlegt wird. Voraussichtlich ab dem 1. Oktober werden zudem die Eintrittspreise angepasst. Infos auf der Website www.bwg-baeder.de. ●



Im eigenen Tempo walkend oder joggend, alleine oder gemeinsam wurde die Ziellinie überquert.

nach 42:05 Minuten über die Ziellinie. Den zweiten Platz belegte Elmar Remus (Jahrgang 1978) mit 44:21 Minuten, während Stefan Thomas (Jahrgang 1989) nur knapp 13 Sekunden später sich die Drittplatzierung sicherte. Bei den Frauen nahmen Julia Rammholdt (Jahrgang 1997, 55:37 Minuten) und Katja Bielefeld (Jahrgang 1977, 56:06 Minuten) die Preise für Platz zwei beziehungsweise Platz drei entgegen.

**PASSION
FÜR TASTEN
SEIT 1790**

KLAVIER | FLÜGEL | DIGITALPIANO
AKKORDEON (Miete & Finanzierung)

**KLAVIERHAUS
ROHLFING**
OSNABRÜCK

Bramscher Str. 251 · Tel. 0541 27878
rohlfing-musik.de

SWL überreicht Spende für Rikschas in Hagen

Entspannt von A nach B kommen trotz mobilen Einschränkungen: Mit dem Ehrenamtlichen-Projekt „Radeln ohne Alter“ ist dies schon heute in Hagen möglich. Damit es auch in Zukunft so bleibt, haben die Stadtwerke Lengerich (SWL) 1000 Euro für das Rikscha-Projekt gespendet. Nun hat die offizielle Scheckübergabe stattgefunden.

Die Initiative bietet kostenlose Fahrten für all jene Menschen an, die selbst nicht mehr Rad fahren können. Werner Menkhaus, Initiator des Projekts, sagte: „Die Spende der SWL trägt dazu bei, dass mobil eingeschränkte Per-

sonen aktiv am Leben in Hagen teilnehmen können.“ Ingo Leufke, SWL-Geschäftsbereichsleiter Markt, fügte hinzu: „Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen dieses Angebot annehmen und die Gemeinde von der Rikscha aus erleben können. Als örtlicher Gasversorger unterstützen wir das Projekt in Hagen sehr gerne.“ Damit die Fahrt zum Zielort sicher ist, werden die Gäste von eigens dafür ausgebildeten ehrenamtlichen Piloten befördert. Alle Rikschas verfügen über Sicherheitsgurt und Sonnensegel, die Sitze sind gepolstert und gefedert. ●



Foto SWL

Die Stadtwerke Lengerich unterstützen die Initiative „Radeln ohne Alter“.



Ihr lokaler Photovoltaikanbieter für das Osnabrücker Land

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- 0% Umsatzsteuer (Stand September 2024)
- keine Anzahlung
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)



49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Stefan Wagner, Pastor der evangelisch-lutherischen Melanchthon-Kirchengemeinde

Neues lernen geschieht Schritt für Schritt

Liebe Leserin, lieber Leser, in einem Kalender habe ich in diesem Jahr folgenden Spruch gelesen:

„Du hast nur einen Weg, etwas Neues zu lernen: es unvollkommen zu beginnen.“ Dazu war ein kleines Schwanenküken abgebildet, dass im dichten Federkleid seiner Mutter Schutz suchte.

Wie ist das eigentlich bei uns, wenn wir etwas Neues wagen? Trauen wir uns und probieren einfach etwas aus, auch auf die Gefahr hin, dass es nicht gelingt, oder wir uns blamieren? Oder versuchen wir es gar nicht erst und halten uns zurück? Wenn wir von uns fordern, immer gleich alles perfekt zu können, dann stellen wir uns eine unerfüllbare Aufgabe. Ich denke da zum Beispiel ans Jonglieren. Wie beeindruckt bin ich persönlich, wenn ich Menschen treffe, die mit drei und mehr Bällen oder gar anderen Sachen jonglieren können. Bei denen es so leicht und locker aussieht. In einem Gespräch hat mir ein

Jongleur von seinen Anfängen erzählt. Davon, wie oft es nicht geklappt hat und welche Hilfestellungen es gibt, das Jonglieren zu lernen. Bestimmte Bewegungen einzuüben und dann irgendwann nicht mehr darüber nachzudenken.

Unser Gehirn funktioniert wie eine Festplatte: Eine neue Fähigkeit muss erst ins System installiert und dann weiter upgedatet werden. Und wie wir von unseren Geräten wissen: Manch

ein Update ruckelt und braucht ein wenig Zeit, bis es reibungslos läuft. Der evangelische Liedermacher Gerhard Schöne hat dazu ein tolles Lied geschrieben: Alles muss klein beginnen. Im Refrain heißt es dort: „Alles muss klein beginnen, lass etwas Zeit verrinnen, es muss nur Zeit gewinnen und endlich ist es groß.“ Ich habe mir jetzt drei Jonglierbälle gekauft und mache mich auf den Weg, etwas Neues zu lernen. Noch fallen sie sehr oft runter, wenn der dritte dazukommen soll. Aber ich denke, es wird funktionieren: Schritt für Schritt. Und wie ist das bei Ihnen?



Foto: privat

Trikotsponsoring JSG Hagen/Niedermark

Das Trainer- und Betreuerteam Alexander Mrohs und Moritz Eversmann sowie alle Spieler der JSG Hagen/Niedermark freuen sich über den von Guido Gartmann, Inhaber von Edeka Dütmann, gespendeten neuen Satz Trikots. Ralf Zumstrull überreichte diese stellvertretend

und ließ sich mit den stolzen Fußball-Kids zum Mannschaftsfoto ablichten. Die vor ihnen liegende Saison sei sehr herausfordernd, so die Trainer. Die neuen Trikots würden helfen, dabei mutig und entschlossen aufzutreten. ●



STILVOLL FEIERN LOCATION MIETEN

ESSEN & FEIERN UNTERM STERNENHIMMEL



FESTLAND
EVENTS

WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD IBURG

WWW.FESTLAND.EVENTS



KOMPLETTE LOCATION – EXKLUSIV FÜR EUCH

- ◇ HOCHZEITS-, FAMILIEN- ODER FIRMENFEST
- ◇ FREIE TRAUUNG
- ◇ ODER ANDERE BESONDERE MOMENTE...
- ◇ BIS 90 GÄSTE IM INNENBEREICH
- ◇ ÜBER 150 GÄSTE OPEN AIR

FREIE TERMINE
2024 | 2025 | 2026



festland.events/events

Wertvolle Hilfe im Notfall

TEN hat öffentlich zugänglichen Defibrillator an ihrem Unternehmenssitz in Hagen installiert

Foto: TEN



Ansprechpartner für den Defibrillator bei der TEN ist Mitarbeiter Michael Tellkamp.

Herzprobleme und ein Herzstillstand können wie aus heiterem Himmel vorkommen. Die Teutoburger Energie Netzwerk eG (TEN) will Menschen in dieser Notsituation helfen und hat deshalb an der Außenwand ne-

ben ihrem Haupteingang am Höhenweg 14 in Hagen einen Defibrillator installiert.

Durch die Platzierung im Außenbereich des Firmengeländes haben sowohl die nahegelegenen Anwohner und Anwohnerinnen und Firmen als auch vorbeikommende Rad- und Autofahrer im Notfall einen schnellen Zugang zu dem lebensrettenden Gerät. Ein Defibrillator kann die Überlebenschancen bei einem plötzlichen Herzstillstand erheblich verbessern. Die Nutzung ist einfach: Das Gerät gibt klare Anweisungen, denen jeder folgen kann.

„Mit der Installation des Defibrillators leistet die TEN einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag. Jeder und jede kann in die Situation geraten, Hilfe leisten zu müssen oder selbst welche zu benötigen“, sagt Michael Tellkamp, der bei der TEN Ansprechpartner für den Defibrillator ist.

Emotionaler Beistand für Schwangere

Die Hagenerin Vanessa Schütte ist Doula und leitet außerdem Kurse für Hypnobirthing

Ein Kind zu bekommen, löst bei Eltern große Glücksgefühle aus. Und doch begleiten auch viele Sorgen und Ängste die Zeit von Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Vanessa Schütte hat es sich zur Aufgabe gemacht, als Doula Eltern in dieser Situation zur Seite zu stehen. Außerdem ist sie dafür ausgebildet, Schwangere mit Hypnobirthing auf die Geburt vorzubereiten.

Seit Juli praktizierte die 30-jährige Schütte, selbst Mutter eines zweijährigen Kindes, in Hagen. Ursprünglich hat sie eine Ausbildung zur Pflegefachkraft gemacht und außerdem Gesundheitswissenschaften studiert. Dadurch kennt sie das Gesundheits- und Krankenhausystem sehr gut.

„Doula ist kein geschützter Begriff“, sagt Vanessa Schütte. Es gibt keine gesetzlich vorgegebene Ausbildung für diesen Beruf, vielmehr machen Doulas Fortbildungskurse. Doulas gab es bereits in der Antike. Es handelt sich um Frauen mit Geburtserfahrung, die anderen Gebärenden zur Seite stehen, ihnen Mut machen, ihnen helfen, möglichst angstfrei in die Geburt zu gehen. „Es ist erwiesen, dass Frauen, die eine kontinuierliche Unterstützung bei der Geburt erfahren, auch weniger Schmerzmittel benötigen“, so Schütte.

Ein Ersatz für eine Hebamme sei sie nicht, betont Vanessa Schütte. Denn während die Hebamme etwa auch Vorsorgeuntersuchungen machen kann und bei komplikationslosen Schwangerschaften die Geburt

leiten kann, sind Doulas nicht für medizinische Aufgaben zuständig. Sie übernehmen vielmehr den Part der seelischen Begleitung. Besonders wichtig sei dabei, Wissen über die physiologische Geburt zu vermitteln, so Vanessa Schütte. „Wissen und Können sind die stärksten Angstlöser.“

Zehn Tage vor und zehn Tage nach dem errechneten Geburtstermin hat Schütte Rufbereitschaft und ist damit rund um die Uhr für die Paare, die sie begleitet, erreichbar. Wenn es erwünscht ist, geht sie auch mit in den Kreißsaal. Dort kann sie etwa die Partnerin oder den Partner ersetzen, wenn sie oder er nicht mehr kann und eine Pause braucht.

Außerdem bietet Schütte auch Hypnobirthing an. „Das klingt für viele erst mal esoterisch, doch das ist es gar nicht“, erklärt Schütte. Vielmehr geht es darum, dem eigenen Körper und seinen Fähigkeiten zu vertrauen und aktiv Ängste in Vorfreude umzuwandeln. Durch gezielte Techniken kann die Mutter bereits während der Schwangerschaft lernen, sich in einen tiefen Entspannungszustand zu versetzen. So kann sie den Zustand schneller während der Geburt erreichen, um ganz bei sich und ihrem Baby zu bleiben. Der tranceartige Zustand sei etwas, was auch sonst im Alltag bekannt sei, so Schütte. Denn in diesen Flow kommen Menschen etwa auch dann, wenn sie in etwas sehr vertieft sind, etwa, wenn sie von einem spannenden Buch geradezu gefesselt sind.



Mentale Geburtsvorbereitung mit Hypnobirthing

KURSYNHALTE:

- Physiologischer Ablauf einer Geburt
- Geburtsfördernde und störende Faktoren
- Einfluss von Angst und Spannung auf den Geburtsprozess und wie du den Kreislauf durchbrechen kannst
- Bedeutung von Hypnobirthing und Kennenlernen der Techniken: Meditationen, Atemtechniken, Affirmationen, Tiefenentspannung, Visualisierung, Geburtsanker
- Die Rolle des Geburtsbegleiters und was diese Person aktiv vor, während und nach der Geburt tun kann
- Spezielle Umstände und Interventionen und wie du darauf reagieren kannst und handlungsfähig bleibst
- Infos zur Vorbereitung auf das Wochenbett und Stillen

KURSTERMINE 2024:

- 10/17/24/31 Oktober von 17-20 Uhr
- 7/14/21/28 November von 17-20 Uhr
- 19. Oktober 9:30-12:30 Uhr (Crashkurs)
- 23. November 9:30-12:30 Uhr (Crashkurs)

WEITERE ANGEBOTE UND INFOS, AUCH ZUR DOULA-BEGLEITUNG, FINDEST DU AUF MEINER HOMEPAGE. ICH FREUE MICH VON DIR ZU HÖREN!

Vanessa Schütte, Doula & Hypnobirthing Kursleiterin

Kursraum: Im Siek 19, 49170 Hagen a.T.W.
Handy: 0163 8183122
Homepage: www.vanessa-schuette.de
E-Mail: doula@vanessa-schuette.de
Instagram: [deine.doula.vanessa](https://www.instagram.com/deine.doula.vanessa)





Foto: are

Vanessa Schütte ist Doula und gibt außerdem Kurse für Hypnobirthing.

Der Umwelt zuliebe

„Der Umwelt zuliebe“ lautet die Richtung, in die sich die Firma Sandstrahl Rogge weiterentwickelt. Im Jahr 2023 entschieden Michael und Maximilian Meyer und ihr Team, eine moderne Entstaubungsanlage zu kaufen. In diesem Jahr ging die Anlage, die Baustaub, Strahlstaub oder Industriestäube filtert, in Betrieb. Mit einer Effizienz von bis zu 99,9 Prozent reinigt die Anlage bis zu 12.000 m³ staubige Luft pro Stunde – das entspricht ungefähr der Größe eines Zwölf-Parteien-Hauses.

Durch den Einsatz von Schläuchen ist die Anlage sehr flexibel. Sie kann nicht nur relativ frei auf einem Gelände positioniert, sondern auch gezielt Räume



erreichen. Durch diese unkomplizierte Einsatzmöglichkeiten ist die Hürde, das Gerät aufzustellen und zu nutzen, geringer. Die beiden Inhaber versprechen sich daher eine hohe Auslastung der Anlage. Abbruch-, Strahl- und Reinigungsarbeiten können nun staubfrei für die Umwelt erfolgen. „Ein zukunftsweisender Schritt für den Umgang mit Stäuben auf den Baustellen“, da sind sich Michael und Maximilian Meyer sicher.



Sandstrahl Rogge

Meisterbetrieb • Strahlarbeiten • Malerarbeiten

Inh.: M. Meyer



UNSERE LEISTUNGEN:

- Fassadengestaltung
- Sandstrahlen
- Industriebeschichten
- Feuchtsandstrahlen
- Fassadenreinigung
- Graffiti entfernen
- Hochdruckreinigen
- Trockeneisstrahlen

Georgsmarienhütte
www.sandstrahler.net
Fon 05401/8495596
Mobil 0171/7946652



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

25 Jahre Hagener Heimatkalender

Der Foto- und Filmkreis des Hagener Heimatvereins präsentierte zu seinem Jubiläum eine Ausstellung in der Ehemaligen Kirche

Er ist ein echter Bestseller in der Kirschgemeinde: der Heimatkalender des Foto- und Filmkreises im Heimatverein Hagen. Alljährlich gibt der Kreis aus engagierten Fotografinnen und Fotografen den Kalender mit Motiven aus den sechs Hagener Ortsteilen heraus – und das seit nunmehr einem Vierteljahrhundert. Das Jubiläum feierte der Heimatverein mit der einwöchigen Ausstellung „25 Jahre Heimatkalender“ in der Ehemaligen Kirche in Hagen.

Die Kirschblüte am Borgberg, das winterlich verschneite Fachwerk in der Dorfstraße, die winterliche Dämmerung über Hagen oder ein malerisches Feuerwerk – die Ausstellung mit je

vier Motiven aus allen 25 Kalenderjahren präsentierte eine abwechslungsreiche Auswahl der bisherigen Jahreskalender sowie der neuen Auflage für 2025.

Mit dieser Auswahl folgte der Foto- und Filmkreis seinem eisernen Prinzip, Ober- und Niedermark sowie alle Jahreszeiten gleichermaßen zu repräsentieren. Darüber hinaus sollen die Bilder sowohl Hagener Natur wie Borgberg und Jägerberg, Baudenkmäler wie die Ehemalige Kirche oder Hagenerinnen und Hagener zeigen.

Gegründet wurde der Foto- und Filmkreis 1999. Im selben Jahr gab er seinen ersten Heimatkalender heraus. „Es waren damals auch viele kritische Stimmen zu hören“, berichtete Thomas Plogmann, Sprecher des Kreises, bei der Ausstellungseröffnung am Freitag, 30. August. Wie denn der Kalender gegenfinanziert werden solle, lautete eine zweifelnde Frage. Schließlich waren die Druckkosten damals noch deutlich höher.

500 Stück ließ der Foto- und Filmkreis von dem Kalender zunächst drucken. Die waren schnell vergriffen, so dass weitere Exemplare nachgeliefert werden mussten. „Heute hängen allein in Hagen 600 Nägel an den Wänden, an denen der Heimatkalender jedes Jahr aufgehängt wird“, so Plogmann.

Immer im Juli trifft sich der Kreis im Keller von Foto- und Filmkreismitglied Manfred Heinsch, um über die Bildauswahl zu entscheiden. Keine einfache Entscheidung. Jeder und jede wolle seine oder ihre Fotos in den Kalender bringen. Da gibt es einiges an Diskussionsbedarf, aber „stets kollegial“, wie Thomas Plogmann betonte.

Bis auf die erste Auflage von 1999 seien alle Kalender der vergangenen 25 Jahre restlos ausverkauft, sagte Johannes Brand vom Heimatverein. Er stellte die neueste Auflage für 2025 vor. Anlässlich des Jubiläums sind alle Kalenderblätter doppelt bedruckt, jeweils mit einem aktuellen und einem historischen Foto. So haben die Kalendernutzerinnen und Kalendernutzer die Möglichkeit, zwischen Motiven von heute und damals zu wählen.

Die Kalender seien auch weit über die Hagener Grenzen hinaus begehrt, berichtete Antonius Thorwesten, Vorsitzender des Hagener Heimatvereins. So seien sie im gesamten Osnabrücker Raum verbreitet. Und selbst aus den USA, wohin es einige Hagenerinnen und Hage-



Fotos: are

Der Foto- und Filmkreis hat sein 25-jähriges Bestehen mit einer Ausstellung in der Ehemaligen Kirche gefeiert.

Möbel-Diele

**VIELE EINZELSTÜCKE
ZU GÜNSTIGEN PREISEN!**



Glandorf
Industriegebiet

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 13.00–18.30 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr

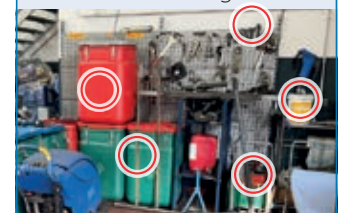
Glandorf
Industriegebiet

ner verschlagen hat, gibt es Bestellungen.

In der Ausstellung „25 Jahre Heimatkalender“ waren außerdem zwei Filme zu sehen. So war ein Heimatfilm über Hagen von 1955 zu sehen. „Damals war

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der
der letzten Ausgabe:



**1a Auto Service
Dietmar Pögel**

49170 Hagen a.T.W.



Würdigten das Kalenderjubiläum mit Reden: (v. l. n. r.) Johannes Brand, Christine Möller, Antonias Thorwesten und Thomas Plogmann.

es Trend, solche Dokumentationen zu drehen“, berichtete Karl Große Kracht, der den Film eigens für die Ausstellung untertitelt hatte. Außerdem zu sehen war die 3D-Animation der Ehemaligen Kirche, die das Gotteshaus so zeigt, wie es vor 500 Jahren aussah. Die Animation entstand im vergangenen Jahr, als die Ehemalige Kirche ihr Turmjubiläum feierte. Die dazugehörige Ausstellung beteiligte sich auch der Foto- und Filmkreis, der in seiner 25 Jahren

insgesamt zehn Ausstellungen mitgestaltete oder allein auf die Beine stellte. Das erste Exemplar des Heimatkalenders für das kommende Jahr nahm die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller für das Rathaus mit. Auch sie entpuppte sich als Fan des Jahreskalenders. „Jedes Bild erzählt eine eigene Geschichte“, erklärte sie in ihrem Grußwort. Zudem sei der Kalender jedes Jahr ein schönes Geschenk zu Weihnachten. are ●

Musica Viva startet wieder in Hagen

Mit L'Arpeggiata aus Paris wird das Festival für Alte Musik in der Ehemaligen Kirche eröffnet

Die Georgsmarienhütter Musikakademie FORUM artium lädt vom 15. bis zum 29. September zum 34. Mal das Internationale Musikfestival Musica Viva im Osnabrücker Land ein. Auch in diesem Jahr wird die Region durch Musikerinnen und Musiker sowie Ensembles von Weltruf erneut zu einem internationalen Treffpunkt für Musikfreunde aus Nah und Fern.

Eröffnet wird das diesjährige Festival am Sonntag, 15. September, um 18 Uhr traditionell in der Ehemaligen Kirche in Hagen von L'Arpeggiata aus Paris. Das Ensemble unter Leitung von Christina Pluhar zählt zu den innovativsten Alte-Musik-Ensembles der Welt. Gemeinsam mit der Sopranistin Céline Scheen und dem Altus und Tänzer Vincenzo Capezzuto präsentieren sie unwiderstehliche neapolitanische Musik.

Einen musik-kabarettistischen Einblick hinter die Fassaden eines Staatsorchesters liefert der Schauspieler Helmut Thiele am Dienstag, 17. September, wenn er um 20 Uhr im Rathaus Georgsmarienhütte seinen von der Presse hochgelobten und mittlerweile fast 40 Jahre auf

der Bühne gereiften Kontrabass nach der Literaturvorlage von Patrick Süskind präsentiert. Am Mittwoch, 18. September, wird das Leipziger a-cappella-Quintett amarcord mit Musik von Orlando di Lasso in der Bergkirche in Osnabrück auftreten. Im Rittersaal des Schlosses Bad Iburg geht es dann am Freitag, 20. September, mit dem Blockflö-



Starke Zäune.
Starkes Team.

Zaunteam

**Zäune und Tore
für Qualitätsbewusste.**

Zaunteam Osnabrücker Land
Hager Feld 19
49191 Belm
Tel. 05406 6720916



tenensemble Seldom Sene aus Amsterdam weiter. In der wunderbaren Akustik der Schlosskapelle auf Gut Sutthausen werden am Sonntagabend, 22. September, Werke unter anderem von Bach und Biber für zwei Barockviolen und Laute erklingen. Es spielt das Ensemble Ombr e Luce aus Berlin.

Ein weiteres Highlight steht am Dienstag, 24. September, an: Nach den ausverkauften Konzerten in den letzten beiden Jahren das Londoner Vokalensemble Voces8 erneut in der Ehemaligen Kirche in Hagen auftreten und die Zuhörer mit ihrer makellosen Stimmführung und harmonischem Klang das Publikum verzaubern. An gleicher Stelle wird es zwei Tage später, am Donnerstag, 26. September, mit barocker Spielfreude weitergehen, wenn Concerto Köln Solokonzerte von Vivaldi und böhmischen Zeitgenossen präsentiert.

Für den krönenden Abschluss der diesjährigen Konzertreihe konnte in diesem Jahr das neu formierte European Union Baroque Orchestra gewonnen wer-

den. In der Bergkirche Osnabrück spielt das junge paneuropäische Orchester ab 18 Uhr festliche Musik von Bach und Telemann. Auch in diesem Jahr wird es wieder ein ganz besonderes MUSICA VIVA-Sonderkonzert geben: nach dem fulminanten Erfolg des ausverkauften Weihnachtsoratoriums im vorletzten Jahr wird es eine Neuauflage dieses Werkes zwischen den Jahren geben. Klein besetzt und dadurch außergewöhnlich transparent und klar werden das Vokalensemble Voktett Hannover und das Bremer Barockorchester am 29. Dezember unter Leitung von Herbert Vieth in der Ehemaligen Kirche in Hagen jauchzen und frohlocken. Karten und den kostenlosen Festivalflyer gibt es im Forum Artium (Am Kasinopark 1-3) in Georgsmarienhütte. Karten können zudem unter Tel. 05401/35108 und auf der Website www.festival-musica-viva.de erworben werden. Weiterer Vorverkauf in Georgsmarienhütte (Forum Artium) und Hagen (Gemeindeverwaltung). ●

Exklusiver MARKEN- KOSMETIK LAGERVERKAUF

Kosmetik- und Körperpflegeartikel wie Cremes, Lotions, Make-Up, Parfum, Lippenstifte etc.

SAMSTAG

21.

September

10–15 Uhr

SanderStrothmann

THE COSMETIC & HEALTHCARE FACTORY

SanderStrothmann GmbH

Brüsseler Straße 2 | 49124 Georgsmarienhütte

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutscheine im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 18. September 2024, hier ab:
SK Hairlounge Seriy Kirbas

Osnabrücker Straße 3 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

1a Auto Service Dietmar Pögel

Hagen a.T.W.:



Marita Rekers (l.) aus Hagen a.T.W. freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihr Inhaber Dietmar Pögel (r.) freudig überreicht hat.

Finanzspritze für neue Zelte

Stiftung LAUTER fördert Jugendzeltlager

St. Martinus Hagen mit 2.500 Euro

„Die alten Zelte waren nicht mehr zu gebrauchen“, sagt Tom Witte, Sie hätten häufiger mal imprägniert werden müssen, so der Gruppenleiter des Jugendzeltlagers St. Martinus Hagen. Und geht es nach den Zahlen, die darauf standen, waren sie fast 20 Jahre alt.

Dank einer Finanzspritze der Stiftung LAUTER des Landkreises konnte sich das Jugendzeltlager nun zwei neue Gruppenzelte sowie zwei Pavillons anschaffen. Den Scheck in Höhe von 2.500 Euro überreichten am Freitag, 6. September, Christoph Ruthemeyer, stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der LAUTER-Stiftung, und Ilka Pötter, Hagener Kreistagsmitglied und Vorsitzende des Hagener Schulausschusses, vor dem Martinusheim in Hagen.

„Wenn man so eine Aufgabe wie diese Scheckübergabe hat, macht es Spaß, kommunalpolitisch unterwegs zu sein“, freute sich Christoph Ruthemeyer. Die Stiftung LAUTER verfügt jährlich über 100.000 Euro, die unter anderem in die Kinder- und Jugendarbeit oder auch die Bildungsarbeit fließe. In diesem Jahr liege der Schwerpunkt auf der Renovierung von Bucharieen. Doch auch für andere Projekte wie den Zeltkauf des Hagener Jugendzeltlagers wurden

Mittel verteilt. Viele Kuratoriumsmitglieder seien selbst mal in der Jugendarbeit aktiv gewesen, erklärte Christoph Ruthemeyer. Das sensibilisiert für das Thema.

Die neuen Zelte waren bereits in diesem Sommer beim Zeltlager im Emsland im Einsatz. 190 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene waren dabei, insgesamt hat das Zeltlager 22 Zelte. Tom Witte sowie Jonas Berdelsmann und Robin Plömer, die den Scheck gemeinsam mit Jugendpfleger Christian Bolten entgegennahmen, gehören zur Lagerleitung. Ruthemeyer und Pötter nutzten die Gelegenheit, um sich mit ihnen über das Zeltlager auszutauschen. Dabei wurde klar, wie bedeutend die Leitungserfahrung für die jungen Menschen im Zeltlager ist. „Zur Lagerleitung zu gehören ist eine Herausforderung und eine große Verantwortung“, so Christian Bolten. Die Jugendlichen lernen so etwas fürs Leben.

Wie alt genau die nun aussortierten Zelte waren, konnte niemand sagen. An einigen habe die Jahreszahl 2005 gestanden, hieß es. Und vielleicht, lautete eine Vermutung, hätten schon die Eltern die heutigen „Kurzen“ und Gruppenleiter darin gezeitet.

are ●



Foto: are

Geldzuschuss für neue Zelte: Christian Bolten, Jonas Berdelsmann, Robin Plömer (v. l. n. r.) und Tom Witte (2. v. r.) nahmen den Scheck von Christoph Ruthemeyer und Ilka Pötter entgegen.

Kammerkonzert im Bürgerhaus

Zu einem klassisch-romantischen Konzert mit dem ALANDO Streichquartett aus Münster lädt die Jugendmusikschule Hagen am Donnerstag, 3. Oktober, um 17 Uhr ins Bürgerhaus Natrup-Hagen (Theodor-Heuss-Str. 19) ein. Die Musiker Burkhard Schmidt und Constantin Hilgert (Violine), Marlies Eckelt (Viola) und Tobias Köhler

(Violoncello) spielen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Das Quartett, das sich bereits aus Jugendentagen kennt, tritt seit 2003 unter dem Namen ALANDO Quartett auf und erhielt durch Meisterkurse bei namhaften Musikerinnen und Musikern wertvolle Impulse.

Varusschlacht-Museum gewährt exklusive Einblicke

- Anzeige -

Volles Programm beim Forum Kalkriese am 3. Oktober

Zum Forum Kalkriese am 3. Oktober 2024 bietet das Varusschlacht-Museum ein abwechslungsreiches Programm. Passend zur Sonderausstellung „Dressed – Rom Macht Mode“ gibt es Vorführungen und Aktionsangebote rund um die Mode im antiken Rom. Auch im Fokus: die Kalkrieser Forschungen und natürlich die Varusschlacht.

Das Museumsteam hat eine Vielzahl an Führungen und jede Menge Mitmach-Aktionen für Kinder vorbereitet. „Beim Forum Kalkriese öffnen wir im wahrsten Sinne des Wortes unsere Türen. Unsere Restauratorin zeigt ihre Werkstatt, eine Sondengängerguppe gibt Informationen und mein Kollege und ich berichten über aktuelle Forschungen hier in Kalkriese“, so Dr. Stefan Burmeister.

„Rund um die Dressed-Ausstellung gibt es viele Aktionen. Römerinnen und Römer bieten mit ihren Vorführungen und kleinen Workshops lebensechte Einblicke in das Textilhandwerk vor 2000 Jahren. Und das Beste: Alle Angebote und Führungen sind kostenlos. Besucherinnen und Besucher zahlen nur den Eintritt“, so Burmeister weiter. Am großen Webstuhl entsteht mitten in der Dressed-Ausstellung live eine römische Tunika. Bei der römischen Näherin können Kinder für ihre Puppen oder Kuscheltiere ein römisches Gewand entwerfen.

Es gibt Informationen zum Färben, man kann sich an der Handspindel probieren oder sich in eine Toga wickeln lassen. Ein Highlight des Tages: Die Römergruppe Cohors Germanorum wagt sich auf den Lauf-



Schienenpanzer und Helm anprobieren oder sich beim Legionärstraining beweisen, das können Kinder im Grabungscamp.

steg und präsentiert die Modetrends der Antike. In Vorträgen berichtet das Archäologie-Team über neue Forschungsprojekte. Auch die monatelangen archäologischen Grabungen in einem Gewerbegebiet in Venne sind Thema. Hier sind viele herausragende Funde von der Eisenzeit bis zur Neuzeit ans Tageslicht gekommen. Frau Michel, die römische Weberin, berichtet in einem Vortrag über die Kleiderherstellung im alten Rom. Die Sondengänger haben nicht nur ihre Metalldetektoren dabei, sondern präsentieren auch das eine oder andere Objekt. Und auch in der Restaurierungswerkstatt haben Interessierte die Gelegenheit echte Funde zu sehen. Den ganzen Tag gibt es Führungen.

Informationen zum Programm der Veranstaltung sind unter www.kalkriese-varusschlacht.de abrufbar. Hier können auch Tickets vorab online erworben werden. Beim Forum Kalkriese zahlen die Besucherinnen und Besucher den regulären Eintritt. Alle Angebote sind kostenlos. ●



An den Mitmach-Stationen kann man außerdem römische Fibeln biegen und sich am Schlagstock eine eigene römische Münze prägen.

HHO wir gestalten
miteinander

Farbe in Form

Malerarbeiten · Böden · Fassaden
Schimmelsanierung · u.v.m.

Kurzfristige
Termine
Sorgfältige
Ausführung

Meisterbetrieb
Wir beraten
Sie gerne!



Gelebte Inklusion

Bei uns sind Menschen mit und ohne
Beeinträchtigungen angestellt.

Tel. 0151 180 32 476

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Erlebnistag
im Museum!



FORUM KALKRIESE

3. Oktober 2024, 11:00 bis 18:00 Uhr

Infos unter: www.kalkriese-varusschlacht.de



Hagener Herbst: Mitmachen, flanieren, genießen

Vielfältiges Programm von Unternehmen, Vereinen und Verbänden im Ortskern

Wuselig im besten Sinne ging es am vergangenen Sonntag im Hagener Ortskern zu. Beim Hagener Herbst präsentierten sich Vereine, Verbände und Unternehmen an Ständen auf dem Vorplatz von Rathaus und Ehemaliger Kirche, in der Dorfstraße und auf dem Gibbenhoff. Zahlreiche Hagenerinnen und Hagener sowie Besucherinnen und Besucher aus umliegenden Orten nutzten die Gelegenheit, durch den Ortskern zu flanieren, um sich über Vereinsarbeit und Unternehmensangebote zu informieren oder einfach den Tag bei Gespräch sowie Speis und Trank zu genießen.

Die Besucher kamen in Scharen. Im Vergleich zum vergangenen Jahr, als die Temperaturen sehr hoch

waren, waren mehr Menschen unterwegs, die zudem länger blieben.

Vierorts war vor allem eins gefragt: Mitmachen. Am „Heißen Draht“ testete etwa der kleine Joris sein Geschicke – mit Erfolg. Ob er mal als Handwerker arbeitet, steht allerdings in den Sternen. Eigentlich wollte er lieber Landwirt werden, sagte seine Mutter.

Spiel und Spaß gab es aber auch andernorts. Die Musikkapelle Hagen forderte zum Musikquiz auf, die Spvg. Niedermark ließ die Besucher Dart spielen, und am Stand des HSV-Basketball-Fördervereins konnten sich die Gäste im Körbewerfen üben. Die kfd St. Martinus ließ Kinder kleine Überraschungen in Dosen aus einem Planschbecken angeln. Die Dosen selbst waren von der Krabbelgruppe beklebt worden.

Überall war außerdem Musik zu hören. Vor Betten Sieckmann sang später am Nachmittag der Martinus-Chor. Die Musikkapelle gab ein Ständchen vor der Ehemaligen Kirche. Und auf dem Gibbenhoff zeigten Gruppen der Jugendmusikschule Hagen, was sie draufhaben. Außerdem zog wieder Akkordeonist Martin Gehrmann mit seinem Instrument durch die Straßen. Kultur gab es auch in der Ehemaligen Kirche, wo beim Hagener



Auch die Hagener Kirschkönigin Vanessa beehrte das Fest und verteilte Autogramme.

Herbst der letzte Tag der Ausstellung „25 Jahre Heimatkalender“ des Foto- und Filmkreises im Heimatverein lief. Die Besucher interessierten sich nicht nur für die ausgewählten Fotos der vergangenen 25 Jahre, sondern auch für den Hagener Heimatfilm von 1955, der für die Ausstellung untertitelt worden war.

Historisch ging es neben der Kirche weiter, wo das alte Feuerwehrauto von 1942 stand. In der „Blaulichtecke“ gegenüber standen Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren



Der Martinus-Chor sang am späten Nachmittag in der Dorfstraße.



Voll konzentriert machte sich Joris am „Heißen Draht“ ans Werk.

Am Stand der kfd St. Martinus konnten die kleinen Besucher Gewinne angeln.



Die Bürgerinitiative gegen den geplanten Bau einer 380-kV-Leitung gestaltete mit den Besuchern zwei Banner.

HU und AU täglich für €159,-
E-Fahrzeuge € 107,40


 Auto Partner



JETZT ANMELDUNG ONLINE MÖGLICH!







TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
 Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de

WOHNSTUDIO exklusiv

Montag – Freitag 10 – 18 Uhr | Samstag 10 – 16 Uhr | Dorfstraße 2a | 49170 Hagen a.T.W. | Tel. 0 54 01 / 8 42 71 50

Großer Räumungsverkauf

auf alle bereits stark reduzierten Markengarnituren

ab sofort **30% extra Rabatt**



Neugierig begutachteten viele Besucher das alte Feuerwehrauto von 1942. Auf dem Foto sitzt Jeremy Handke von der Feuerwehr Hagen am Steuer.

Hagen und Niedermark sowie der Malteser. Besonders spannend für die kleinen Besucher war der Feuerlöschtrainer. Aber auch die Blaulichtfahrzeuge zogen viele Neugierige an. Auch viele Unternehmen waren dabei, etwa Stahlotec und H. Schade. In der Dorfstraße ließ Marion Machill die Gäste des Hagerer Herbstes eine Faszienbehandlung ausprobieren.

Die Bürgerinitiative, die den möglichen Bau einer 380-kV-Leitung durch Hagerer Gebiet verhin-

dern will und stattdessen eine Erdverkabelung fordert, gestaltete mit den Besuchern zwei Banner, die bei einer Protest-Aktion am Mittwoch vor der Lengericher Gempt-Halle zum Einsatz kommen.

Hochzufrieden zeigte sich Annika Berelsmann, Stabstelle Wirtschaft und Tourismus bei der Gemeinde Hagen. Sie hatte den Hagerer Herbst mit weiteren Kolleginnen und Kollegen organisiert.

„Die Angebote der Vereine, Verbände und Unternehmen sind sehr vielseitig. Zudem spielt auch noch das Wetter mit. Was will man mehr für einen Familienausflug am Sonntag“, freute sich Berelsmann, die auch Geschäftsführerin des Unternehmerverbands Hagen (UVH) ist. Mehrere Unternehmen des UVH beteiligten sich am Hagerer Herbst.

Die Veranstaltung fand gleichzeitig mit dem bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ statt. Aus diesem Grund hatte auch das Töpferiemuseum im Alten Pfarrhaus geöffnet, wo einige Jahrhunderte alte Töpferarbeiten aus Hagen gezeigt werden. are ●



Auch Visagistinnen brauchen mal eine Pause: Diese drei Mädchen vom Mädchenzeltlager schminkten Kinder beim Hagerer Herbst.



Johannes Brand vom Heimatverein führte Gäste beim „Tag des offenen Denkmals“ durchs Töpferiemuseum.

Fotos: are



Bei den Faszienbehandlungen von Marion Machill konnten sich die Besucher entspannen.



Dart spielen mit der Spvg. Niedermark.





Flammen schon im Keim ersticken

Sicherheit wird in Deutschland meist großgeschrieben. Doch eine Gefahr, die häufig unterschätzt wird, ist Feuer. Dabei brennt es hierzulande alle zwei bis drei Minuten in einer Wohnung oder einem Haus. Die häufigste Ursache ist laut der IFS Brandursachenstatistik 2023 Elektrizität, gefolgt von menschlichem Fehlverhalten wie der vergessenen Pfanne auf dem Herd oder dem unbeaufsichtigten Adventskranz. Auch Outdoor lauern zahlreiche Brandgefahren, von fliegenden Funken beim Lagerfeuer über defekte Motoren und Gaskocher im Boot oder Wohnmobil. Schnelles Reagieren kann dann nicht nur Sachschäden vermeiden, sondern auch Leben retten.

Bau-Finanzierungen

- ▶ **Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)**
Geschäftsstelle, Schulstraße 1 05401/84440
- ▶ **DEVK Versicherung**
Jasmin Elixmann, Alte Straße 15 05401/980226

Tischlerei-Betriebe

- ▶ **Berstermann KG**
Zum Jägerberg 35 05405/80 66-0
- ▶ **Manfred Bücker**
Höhenweg 26 05401/89 70 63
- ▶ **Sandra Hehmann**
Im Dreskamp 18 05401/98 03 03
- ▶ **Christian Heitmeyer**
Am Heidhorn 9a 05409/90 69 79 4
oder 01 75/8 49 39 80
- ▶ **Waltermann u. Sohn**
Bahnhofstraße 16 05405/8528
- ▶ **Residenza Möbel Frank Brand**
Ziegeleiweg 8 05405/8431
oder 0160/99831083

Dachdecker

- ▶ **Günter Weber**
Alte Straße 20 05401/90420

Bauunternehmen

- ▶ **Ehrenbrink Bau GmbH**
Mentruer Esch 10 05401/9409
- ▶ **Hehemann Baugesellschaft mbH & Co. KG**
Lotter Weg 31 05401/9493

Elektrotechnik

- ▶ **Elektro Herkenhoff**
Im Dreskamp 8 05401/84300

Nur 120 Sekunden Zeit zu reagieren

Um zu verhindern, dass aus einer kleinen Glut ein gefährliches Feuer wird, bleiben im Ernstfall nur etwa 120 Sekunden Zeit. Denn schon nach zwei bis vier Minuten bilden sich



Kerzen sind eine häufige Brandursache. Schnelles Eingreifen ist dann wichtig.

Foto: DJD/www.ask-the-fox.de

Heizung- u. Energiespartechnik

- ▶ **Lauxtermann & Krogull**
Höhenweg 36 05401/90920

Rohrreinigung 24 Stunden

- ▶ **Witte & Penner**
Töpferstraße 15 05405/8082600

Türen- und Fenstertechnik

- ▶ **Andre Altenhoff Türen**
Bergstraße 4 05401/9483

RK HAGEN A.T.W.

DIREKT VOR ORT!



giftige Rauchgase, vor denen nur die Flucht retten kann. Mithilfe einer Löschdecke lassen sich schnell viele brenzlige Situationen in den Griff bekommen. Inzwischen gibt es Decken, die sich gleichzeitig als Kuscheldecken auf dem Sofa verwenden lassen.

Umsichtiges Verhalten verhindert Brände

Neben einer Löschdecke sollte in jeder Wohnung sowie bei Camping und Co. auch ein Feuerlöscher parat stehen. Außerdem gilt: Rauchmelder retten Leben, da sie unbemerkte Brände rechtzeitig anzeigen. Damit diese gar



nicht erst entstehen, sind Vorbeugung und umsichtiges Verhalten wichtig – viele Tipps dazu gibt es auch unter www.ask-the-fox.com. So sollten Mehrfachsteckdosen nicht überlastet und defekte Elektrogeräte ausgetauscht werden. Brennende Kerzen, offenes Feuer und den eingeschalteten Herd niemals aus den Augen lassen, Zigarettenstummel achtsam entsorgen. Im Freien gilt es, Grill- oder Lagerfeuer nur auf sicherem Untergrund zu entzünden und sorgfältig wieder zu löschen. Denn Brandschutz ist auch Umweltschutz, und schon ein kleiner Funke kann zum großen Feuer werden.

Auch ein Feuerlöscher sollte stets parat stehen, um Schlimmeres zu verhindern

Maler-Betriebe und Raumausstatter

- ▶ **Haurenherm**
Osnabrücker Str. 33f 05401/90180
- ▶ **Mario Hehmann**
Schumacherstraße 18 05405/8460
- ▶ **Herbert Hüls & Sohn**
Weidenstraße 7 05401/90299
- ▶ **Christian Nädker**
Wilopstraße 2 05401/99762
- ▶ **Lutz Schriever**
Jahnstraße 1 05401/99030
- ▶ **Worpenberg Malermeisterbetrieb GmbH**
Marienstraße 1 05405/7015

Hier werden die Energiekosten gesenkt:

- ▶ **Planungsbüro und Bauunternehmen**
Martin Obermeyer GmbH & Co. KG
Zur Hügelschlucht 13 05401/98378

Baustoffhandel

- ▶ **BAUKING Natrup-Hagen**
Ziegeleiweg 2 05405/98070

Garten & Landschaft

- ▶ **Leimkühler Gartenplanung** Dipl. Ing. Simon Leimkühler
Brooksweg 11 0171 / 7020839

Sanitär · Heizung · Klima

- ▶ **Uwe Kleinheider**
Höhenweg 32 05401/32819
- ▶ **Jens Schade**
Im Siek 5a 05401/837800
- ▶ **Dirk Bauschulte**
Auf dem Rehmke 6 0173/9511062

Baggerbetriebe · Fuhrunternehmer · Containerdienste

- ▶ **Bensmann & Sohn**
Höhenweg 1 05401/36850
- ▶ **Thomas Lachmann**
Gassebrehe 11 05405/7004

Metallbau/Stahlkonstruktionen

- ▶ **Berelsmann Maschinen- und Anlagenbau GmbH**
Industriestraße 34 05405/6167070
- ▶ **Richter Metallbau**
Amtsweg 10 05403/79599-0
- ▶ **MDE Edelstahlverarbeitung GmbH & Co. KG**
Forellental 8 05405/6191560

Kamin- und Ofenbau – Kaminöfen

- ▶ **Kachel + Kamin Anten GmbH**
Teutoburger Waldstr. 40, GMHütte 0174/9326883

Terrassenüberdachungen / Markisen / Carports

- ▶ **ID-Deluxe**
Im Sonnenwinkel 5, Hilter a.T.W. 0176/64849924

SIE FEHLEN? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Osning Medien | Telefon 05401/83737-0 | info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

Gute Resonanz beim Sommerfest von Evoles

Wie lassen sich Haus und Hof klimafreundlich mit Energie versorgen? Und wie kann dabei sogar noch Geld gespart werden? Die Evoles GmbH entwickelt dafür Konzepte, die individuell auf Privathäuser und Unternehmen abgestimmt sind. Das kann unter anderem eine Kombination aus Photovoltaik und Wärmepumpe oder ein Stromspeicher für überschüssige Energie sein. Dazu kommen viele weitere Angebote wie die Versorgung von E-Autos mit eigenem Strom und ein intelligentes Energiemanagement.

Über diese und weitere Konzepte zur Energieversorgung konnten sich Besucherinnen

und Besucher bei den zwei Sommerfesten und Kundentreffen von Evoles am Freitag, 30. August, bei Schmidt Energiesysteme GmbH in Lindern und am Samstag, 31. August, auf dem Unternehmenssitz Am Butterberg 1 informieren. Insgesamt rund 120 Gäste nahmen die Gelegenheit wahr, sich an den Informationsständen der Zulieferer von Evoles über Stromspeicher oder Wärmepumpen zu erkundigen. Außerdem hielt Geschäftsführer Frank Riesener drei je halbstündige Vorträge.

„Das Sommerfest hat sich mal wieder gelohnt. Wir sind sehr zufrieden mit der Resonanz“, sagte Riesener. Evoles hatte



Foto: Evoles GmbH

Unter anderem über Wärmepumpen konnten sich die Gäste beim Evoles-Sommerfest erkundigen.

seine Gäste gebeten, das Fest zu beurteilen. Viele gaben die Höchstwertung von vier oder

Sternen und bekundeten ihr Interesse an den Angeboten. are ●



Die Gemeinde Hasbergen, mit rd. 11.000 Einwohnern im Landkreis Osnabrück, liegt im Landschaftsschutzgebiet Teutoburger Wald, ist überwiegend von Wohngebieten geprägt und zeichnet sich durch eine gute Verkehrsanbindung aus.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Bauhofmitarbeiter/Bauhofmitarbeiterin (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen, Spielplätze und des Straßenbegleitgrüns
- Mäharbeiten und Gehölzrückschnitt
- Umgang mit Maschinen und Geräten des Bauhofes
- Pflastern und befestigen von Flächen, ausbessern von Gehwegen
- Straßenunterhaltung und Reinigung
- Winterdienst im Rahmen des kommunalen Winterdienstplanes
- sowie die Übernahme von im Bauhof üblicherweise anfallenden Arbeiten.

Anforderungsprofil:

- der Nachweis einer tätigkeitsbezogenen Fachausbildung möglichst Gärtner, Landschaftsgärtner, Straßenbauer oder vergleichbar
- Selbstständige aber auch teamorientierte Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit
- Handwerkliches Geschick
- Die Bereitschaft zum Winterdienst, zur Rufbereitschaft und zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten setzen wir voraus.
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klassen B und BE, wünschenswert C1 sowie C1E

Wir bieten Ihnen:

- Wir bieten eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 6 TVÖD-VKA
- besondere Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung)
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Überbetriebliche Leistungen für Gesundheitsförderung und einen Zuschuss für Leistungen des ÖPNV
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde finden Sie im Internet unter www.hasbergen.de

Bei fachlichen Fragen steht Ihnen der Abteilungsleiter der Abteilung 5 – Straßen, Bauhof, Wasser und Abwasser, Herr Teeken, unter 05405 502318 oder per E-Mail an teeken@hasbergen.de zur Verfügung. Für personalrechtliche Rückfragen steht Ihnen der Abteilungsleiter für den Bereich Personal, Herr Klein, unter 05405 502320 oder per E-Mail unter klein@hasbergen.de zur Verfügung.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 10.10.2024**, vorzugsweise per E-Mail in einem PDF-Dokument (max. 50 MB), an bewerbung@hasbergen.de oder postalisch an die Gemeinde Hasbergen, Hügelpfad 1, 49205 Hasbergen.

Bei einer Bewerbung auf dem Postweg bitte keine Originalunterlagen einreichen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgt. Fehlende Unterlagen, insbesondere erforderliche Nachweise, können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo),
Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran (mgo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen, Leeden

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Dufte Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

Karin Mayland

**Spilleiterin der
plattdeutschen Theatergruppe
der Kolpingsfamilie Hagen**

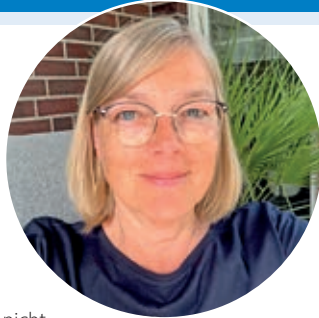
Geburtsdatum: 3. Juli 1965

Geburtsort: Hagen

Familie: verheiratet,
ein erwachsener Sohn

Beruf: Finanzbeamtin

Lebensmotto: Den Wind kann man nicht
ändern, aber man kann die Segel anders setzen.



Sie sind seit etwa einem Jahr Spilleiterin der plattdeutschen Theatergruppe. Sind Sie mit Plattdeutsch aufgewachsen?

Meine Eltern haben mit ihren Eltern und den Geschwistern immer plattdeutsch geredet. Das haben wir als Kinder natürlich verstanden. Wir haben aber nie selbst plattdeutsch gesprochen. Auch mit Cousins und Cousinen erfolgte die Unterhaltung ausschließlich auf Hochdeutsch.

Wo außer in der Theatergruppe sprechen Sie plattdeutsch?

Leider ist es mittlerweile so, dass die plattdeutsche Sprache in meinem Alltag so gut wie gar nicht mehr vorkommt. Ich spreche nur in der Theatergruppe plattdeutsch. Für meine Rollen habe ich anfangs immer mit meiner Mutter geübt. Sie hat mir die richtige Aussprache beigebracht.

Wie kamen Sie zum Theaterspielen?

Ich bin seit meiner Jugend Mitglied der Kolpingfamilie und habe dort selbst eine Jugendgruppe geleitet. Während eines Stiftungsfestes hat mich der damalige Vorsitzende auf das Theaterspielen angesprochen, es wurde ein „junges Mädchen“ gesucht. Nach reiflicher Überlegung habe ich zugestimmt. Ich kann mich noch gut an meine riesige Aufregung bei der ersten Aufführung erinnern!

Was hat Sie am Rollenwechsel von der Spielerin zur Spilleiterin gereizt?

Unsere langjährige Spilleiterin Liesel Schönhoff hat aus gesundheitlichen Gründen die Spielleitung abgeben müssen. Ich habe mich dann von der Gruppe überzeugen lassen, die Leitung zu übernehmen, bin aber dankbar, dass alle Mitglieder der Theatergruppe mich tatkräftig unterstützen. Insbesondere Ricarda Berelsmann ist eine große Hilfe, sowohl bei der Auswahl der neuen Stücke als auch bei der Inszenierung.

Können Sie uns schon etwas über die nächste Aufführung Ihrer Gruppe verraten?

Augenblicklich ist die finale Entscheidung über das neue Stück noch nicht gefallen. Entweder wird es ein Krimi oder ein heiteres Stück auf der politischen Bühne....So oder so wird es wieder lustig!

Viele Vereine haben Nachwuchssorgen.

Gilt das auch für Ihre Gruppe?

Leider ja! Wir würden unsere Gruppe gerne um (mindestens) einen jungen Mann erweitern. Wer also diese Zeilen liest und Lust hat, uns zu unterstützen, darf sich gerne bei mir melden. Das gilt natürlich auch für alle anderen, die gerne Theaterluft schnuppern möchten.

Können auch Menschen mitspielen, die bisher kein plattdeutsch sprechen?

Ja, wir haben mit Albert Schönhoff einen exzellenten Plattdeutschlehrer in unserer Gruppe, der – auch im Einzelcoaching – die plattdeutsche Sprache sehr gut vermitteln kann.

Das Leben ist zwar eine Bühne, besteht aber aus mehr als Theater. Was interessiert Sie sonst noch?

Die Freizeit verbringe ich gerne auf dem Fahrrad, beim Wandern oder im Haus und Garten.

Welchen Tag in Ihrem Leben würden Sie gern noch einmal erleben?

Wenn ich die Frage mit Bezug auf die Theatergruppe beantworten kann, ist es sicherlich unsere gemeinsame Fahrt zum Tegernsee, die wir von einem Lottogewinn bestreiten konnten. Wir haben sehr viel Spaß gehabt und denken noch heute gerne daran zurück!

are

LANGEN
Orthopaedie-Technik - Sanitätshaus

**Mit unseren Bandagen
bleiben Sie in Bewegung!**

BANDAGEN · KOMPRESSION · FUSSEINLAGEN · ORTHETIK · PROTHETIK

LANGEN
Orthopaedie-Technik - Sanitätshaus

Iburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel.: 0541 89091

**KOSTENLOSER
PARKPLATZ**
hinter dem Haus

**PERSONLICHE
BERATUNG**

**24h
LIEFERUNG**

**80
JAHRE
KOMPETENZ**

www.langen-orthopaedietechnik.de

**Ein schöner Garten
braucht Pflege!**

**GEHÖLZSCHNITT
VOM FACHMANN**

Wir schneiden und entsorgen fachgerecht:

- Bäume
- Sträucher
- Hecken

**Nachpflanzungen und
Staudenkonzepte; kein
Problem, sprechen Sie
uns an!**

Leimkübler
GARTENPLANUNG

Dipl. Ing. Simon Leimkübler · Brooksweg 11 · 49170 Hagen a.T.W.
Mobil: 0171 / 7020839 · www.leimkuehler-gartenplanung.de

Der Elefant in Langes Garten

Manfred Lange hat hinter seinem Haus einen Baum kunstvoll beschnitten

Wer im Wintergarten von Helga und Manfred Lange sitzt, kann schon mal ins Staunen geraten. Der Blick von dort richtet sich in einen liebevoll und schön gestalteten Garten in Hanglage. Ein Teich ist zu sehen, Blumen und Büsche, dazwischen dekorieren Vögel und andere Figuren die Gartenlandschaft. Was die Betrachterinnen und Betrachter besonders überrascht, ist ein grüner Elefant, der in dieser Gartenlandschaft steht. Allerdings handelt es sich nicht um einen Grauhäuter aus Indien oder Afrika, sondern um einen

Baum, den Manfred Lange mit gärtnerischen Tricks über Jahre in die entsprechende Form gebracht hat.

Die Geschichte des kunstvoll gestalteten Baums begann, nachdem er und seine Frau in Rente gegangen waren. Er hatte viele Jahre im Außendienst für Ihrplatz gearbeitet, Helga Lange war in Hagen im Hotel Kriege tätig gewesen. Zehn Jahre hatten sie da schon in ihrem Haus am Sonnenhügel gelebt.

„Mammutbaum“ nennen manche den kunstvoll zum Elefanten geschnittenen Baum schon



Foto: are

Die Augen bestehen aus CDs, die Stoßzähne sind aus Holz: Manfred Lange hat eine Hängende Himalaya-Zeder zum Elefanten umgeformt.

mal augenzwinkernd. Botanisch korrekt ausgedrückt handelt es sich um eine Hängende Himalaya-Zeder, die die Langes dort 2003 gepflanzt haben. „Als die Zeder zehn Jahre dort stand, sahen einige herunterhängende Äste so aus, als seien sie Füße“, berichtet Manfred Lange. Er und seine Frau begannen zu überlegen, was der Baum wohl darstellen könnte. Die endgültige Idee brachten ihn vier Elefanten aus Holz, die das Ehepaar von einer Reise nach Kenia mit in sein Zuhause in Hagen gebracht hatte und die heute im Wintergarten stehen.

Manfred Lange machte sich an die Arbeit. Die Äste, aus denen heute die Beine des grünen Elefanten bestehen, umwickelte er für einige Zeit mit Draht. Das gleiche gilt für den Teil des Mammutbaums, der heute den Rüssel bildet. An die Stelle der Augen setzte er je eine CD, die bei Sonnenlicht für einen besonders schönen Effekt sorgen. „Dann leuchten sie so schön“, sagt Helge Lange. Auch täuschend echt aussehende Stoßzähne hat das Tier. Sie hat Manfred Lange aus Holz gesägt und weiß angestrichen.

Inzwischen reicht es, den grünen Elefanten zu beschneiden. Meistens macht der 82-jährige Manfred Lange das mit seinem

Enkel, der ihm im Garten hilft. Die Arbeit an der floralen Skulptur geht immer noch weiter. Schließlich wächst dieser Elefant immer weiter und muss immer mal wieder neu beschnitten werden.

Innen drin ist der Mammutbaum-Elefant übrigens hohl, da die Äste dort absterben. Gäste würden das Garten-Kunstwerk regelmäßig bewundern, berichtet Helga Lange, der viele Fotos von dem Elefanten auf ihrem Handy hat: im Schnee, im Frühjahr, vom Wintergarten aus fotografiert oder direkt im Garten. Auch Kindern, die auf dem hinter dem Garten liegenden Spielplatz toben, fällt das grüne Gartenkunstwerk schon mal ins Auge. „Guck mal, ein Elefant“, sagen sie dann.

Möglicherweise bleibt der Elefant nicht das einzige Kunstwerk im Garten der Langes. Denn wenn sie im Wintergarten sitzen und nach draußen schauen, fällt ihr Blick schon mal auf eine weitere Hängende Himalaya-Zeder auf ihrem Grundstück. Und irgendwie, finden sie, steckt auch in diesem Baum etwas anderes drin. Ein Wal vielleicht? Oder doch etwas anderes? Noch überlegt das Ehepaar. Doch bald möglicherweise wird auch dieser Baum beschnitten. are ●



Manfred und Helga Lange wurden von ihren Reisen zu dem Elefantenmotiv inspiriert.



Avermann

Karriere



Jobs mit Zukunftsperspektiven

Jetzt offene Stellen entdecken:

- Controller (m/w/d)
- Elektriker/Steuerungselektroniker (m/w/d)
- Elektroingenieur/Elektrotechniker (m/w/d)
- Finanzbuchhalter (m/w/d) perspektivisch als Teamleitung
- Mitarbeiter Kalkulation (m/w/d)
- Leiter Gruppeneinkauf (m/w/d)
- Maurer (m/w/d)
- Metallbauer/Maschinenbauer (m/w/d)
- Mitarbeiter für die Pflege unserer Außenanlagen (m/w/d) auf geringfügiger Basis

Bewirb dich über den QR-Code oder per E-Mail an personal@avermann.de! Wir freuen uns auf dich!



Besuche uns auf der 21. Jobmesse in Osnabrück!



28. | 29. 09.
B&K OSNABRÜCK
wir sind dabei!
jobmessen.de

Stand 66,
Halle 1, Erdgeschoss
Ort: B&K OSNABRÜCK
(ehemals
BMW Walkenhorst)

www.avermann.de

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Hagerer Marktboten

(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- **Optik Witte**
Hagen a.T.W.
- **Niedermark Apotheke**
Hagen a.T.W.

**HAGENER
MARKTBOTE**

ONLINE LESEN:

WWW.OSNING-MEDIEN.DE



MittelbachDesign



BÜCKER-GRUPPE – der perfekte Brückenschlag um Neues zu schaffen!



MittelbachDesign

Zur einfachen Fertigung von Auszeichnungsschienen für einen großen europäischen Kunden suchen wir

Unterstützung

Die Tätigkeit kann flexibel in Teilzeit oder auf 538-Euro-Basis in Hagen a.T.W. erfolgen. Geeignet auch für Studenten und Rentner (m/w/d). Weitere Infos unter Tel. 05401/897063 oder info@mittelbachdesign.de



Euronics Schnüppe übernimmt Minnerup ITK Service

Der Elektrofachhandel in Bad Iburg betreut seit August die Kunden des Hagerer Unternehmens

„Wir schließen. Vielen Dank für Ihr jahrelanges Vertrauen“, steht derzeit auf der Website des Hagerer Unternehmens Minnerup ITK Service. Seit dem 1. August hat Euronics Schnüppe in Bad Iburg die Betreuung der Privatkunden von dem Hagerer IT- und TK-Spezialisten, der seit 24 Jahren vor Ort tätig war, übernommen. Bekannt wurde das von Kai Minnerup gegründete Unternehmen unter anderem durch die Vermarktung der Produkte des regionalen Telekommunikationsanbieters „osnatel“. Speziell im südlichen Landkreis Osnabrück wie Hagen, Bad Iburg aber auch Georgsmarienhütte, betreute Minnerup ITK Service seit Jahren viele Kunden. Der Verkaufsshop an der Iburger Straße 1 in Hagen wurde mit der Übernahme geschlossen. Stattdessen können sich die Kunden am Euronics-Standort an der Osnabrücker Straße 14 in Bad Iburg weiterhin kompetent beraten lassen.

Minnerup ITK Service stand aber auch bei Fragen zu Computer, Telefon und Smartphones wie auch bei Inhouse-Installationen für das Internet seinen Kunden zur Seite und sorgte als autorisierter Security Software Partner des Herstellers „ESET“ immer für eine sichere Verbindung.

All diese Aufgaben hat nun Euronics Schnüppe übernommen. „Wir freuen uns über das Vertrauen, welches uns Linda und Kai Minnerup als Gesellschafter der minnerup GmbH mit der Übernahme Ihrer IT- und TK-Marke entgegenbringt. Die bisherige Resonanz der Kunden war sehr gut“, sagt Julian Busche, Geschäftsführer von Euronics Schnüppe. In dem Elektrofachhandel existiert ein breites Angebot an Waren und Dienstleistungen. Unter anderem können Kunden dort Weißwaren wie Waschmaschinen und Geschirrspüler, aber auch Telefone, Fernseher und Radios kaufen.

„Wir haben ein großes Angebot an Haushalts- und Unterhaltungstechnik“, so Busche. Sein Geschäft in Bad Iburg sei nahezu ein Vollsortimenter. Aber auch Dienstleistungen wie der Anschluss von DSL, WLAN und TV, sowie Trockner und Waschmaschine im eigenen

Haushalt bietet Euronics an. Darüber hinaus richtet der Außendienst auch Telefonanlagen ein. Informationen über die Angebote finden sich auf der Website www.euronics.de/bad-iburg-schnueppe.

Zuverlässige Verteiler (m/w/d)

für den Hagerer Marktboten gesucht!

Die Aufgabe:

- An nur einem Nachmittag alle zwei Wochen die aktuelle Lokalzeitung in einem Gebiet termingetreu verteilen.

Wo kannst Du tätig werden?

- **Hasbergen:** Eichendorffstraße, Fritz-Reuter-Straße, Gaster Kirchweg (Teilstück), Herderstraße, Holzheider Weg, Im Malingskamp, Kästnerstraße, Lessingstraße, Mörikestraße, Niedersachsenstraße, Röhthweg, Wilhelm-Busch-Straße
- **Hasbergen:** Am Steinbrink, Eschweg, Fliedeweg, Kolpingstraße, Ohrbecker Straße, Osnabrücker Straße (Teilstück), Sandstraße, Waldbrink, Winkelgasse, Wulfskotten, Zum Ortenbrink (Teilstück), Zum Waldwinkel (Teilstück)
- **Hasbergen:** Am Lohkamp, Feuerwache, Lauenbrunner Weg, Lortzingstraße, Lyrastraße, Georg-Friedrich-Händel-Weg, Johann-Sebastian-Bach-Weg, Wolfgang-Amadeus-Mozart-Straße, Richard-Strauß-Weg, Schlesische Straße, Tecklenburger Straße (Teilstück)

Auch gesucht:
Springer!

Verteiler ohne festes Gebiet und feste Termine
z.B. als
Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung
Sondervergütung!

Interesse an einer langfristigen Beschäftigung?

Dann bewerben unter:

Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de

OSNING MEDIEN
GmbH



Foto: Euronics Schnüppe

Euronics Schnüppe in Bad Iburg hat die Dienstleistungen der Minnerup ITK Service übernommen.

Wir planen Projekte mit Energie!

IngenieurNetzwerk Energie eG

Ihr unabhängiger Partner
für nachhaltige Energieversorgung

Neue
Kolleg:innen
und Azubis
gesucht

Energiemanagement und Beratung
Erneuerbare Energien
Quartiersversorgung
Technische Gebäudeausrüstung

www.ineg-energie.de



Generationen im Dialog und 60 Jahre Altersunterschied

Schülerinnen des Gymnasiums Oesede treffen sich regelmäßig mit Bewohnerinnen im Sankt-Anna-Stift

Seit gut einem Jahr dürfen sich drei Bewohnerinnen des Sankt-Anna-Stifts über 14-tägigen Besuch von drei jungen Frauen freuen: Emma Schlinge aus Hagen, Lara Bredlow aus Georgsmarienhütte und Luisa Grave aus Hasbergen. Die drei jungen Frauen besuchen gemeinsam das Gymnasium Oesede, wo sie an einem Projekt teilnehmen, das der Schulleiter Tho-

Wohnbereichen des Senioren- und Pflegeheims habe sie Interessenten gesucht, die Lust hätten, sich mit den Schülerinnen auszutauschen. Mit den Bewohnerinnen in Dialog zu gehen, heißt nicht unbedingt, dass man nur auf dem Zimmer sei und sich unterhält, berichten Emma, Lara und Luisa. Jede Schülerin schiebt ihre Bewohnerin auch schon mal im Rollstuhl durch den Park hin-



Erika Sander (rechts) begann gleich beim ersten Treffen, Schülerin Emma Schlinge über sich zu erzählen.

mas Rohm im Seminarfach „Generationen im Dialog“ ins Leben gerufen hat. Teilnehmende Schülerinnen und Schüler dieses Seminarfachs haben sich zur Aufgabe gemacht, Bewohnerinnen und Bewohner in verschiedenen Senioren- und Pflegeheimen regelmäßig zu besuchen, so auch Emma, Lara und Luisa. Sie haben sich für das Senioren- und Pflegeheim Sankt-Anna-Stift in Hagen entschieden. Hier vor Ort berichten sie über ihre Erfahrungen in dem Projekt.

Ansprechpartnerin und Koordinatorin im Sankt-Anna-Stift ist die Pflegedienstleiterin des Hauses, Cornelia Düvel. Auf den drei

ter dem Sankt-Anna-Stift, gehen ein Eis essen oder etwas einkaufen. Oder man besuche Orte, zu denen die alten Damen sonst nicht hinkämen. Cornelia Düvel habe sowohl die Bewohnerinnen als auch die Schülerinnen gut auf die Treffen vorbereitet, sind sich die drei einig, denn alle harmonieren sehr gut miteinander. Schon beim ersten Kennenlernen hätten sich alle Bewohnerinnen sehr gefreut. Mit leuchtenden Augen erklärt Emma: „Nach der Vorstellung hat Erika Sander auch schon gleich angefangen zu erzählen. Das ging so ineinander über. Die Chemie passte total.“ Sie erzählt wei-



Regen Austausch pflegt auch Lara Bredlow (links) mit Bewohnerin Gerda Plogmann.



**BÜRO
HELD (M/W/D)
GESUCHT**

SanderStrothmann
THE COSMETIC & HEALTHCARE FACTORY



Irmgard Menkhaus (rechts) sei immer so gelassen, sagt Schülerin Luisa Grave.

ter: „Frau Sander spricht ganz oft über ihre Familie.“ Ihre Kinder leben unter anderem in der Schweiz und könnten sie nur selten besuchen. Aber auch von früher erzähle sie viel, vom Spiel mit ihren Cousinen. Erika Sander sei froh, dass sie der jungen Emma alles erzählen kann. Auch bei Lara und Gerda Plogmann habe es sofort gepasst. „Frau Plogmann war von Anfang an super offen. Sie hat viel von sich erzählt und wollte auch wissen, was mich so interessieren würde.“ Gerda Plogmann, bekommt viel Besuch. „Wenn wir beisammensitzen und zum Beispiel Karten spielen, kommt auch schon mal ihr Sohn mit Frau herein oder Nachbarn besuchen sie.“ Dann sitze man in großer Runde beisammen. Ein reger Austausch über das Leben früher und heute fände auch schon mal bei einem Eis bei Rizzi statt.

Für Luisa lief es anfangs nicht so leicht. Durch die Demenz und der spanischen Muttersprache ihrer Bewohnerin, hätte es viele Verwirrungen gegeben und ein Dialog konnte nicht stattfinden. „Wir haben uns dann einfach auf den Balkon gesetzt und ich habe ihr etwas erzählt. Nach dem zweiten Besuch sei Luisa Irmgard Menkhaus vorgestellt

worden. Das habe sofort gepasst. „Meine Bewohnerin war früher beim plattdeutschen Theater in Hagen,“ erzählt Luisa über ihre Bewohnerin. Sie blättern oft gemeinsam in ihren Fotoalben. Luisa erfährt so, welche Rollen die Laiendarstellerin schon gespielt hat. „Sie trägt aber auch oft und gerne plattdeutsche Witze vor,“ berichtet Luisa weiter.

Gibt es etwas, das die drei Schülerinnen an ihren Bewohnerinnen besonders finden? „Manchmal, wenn sie von ihren Enkelkindern erzählt, die sie nur selten sieht, ist Frau Sander traurig“, weiß Emma. Aber sie sei trotzdem immer positiv und dankbar für alles, was sie hier hat. „Ich finde es total toll, dass man es so sehen kann“, sagt Emma fasziniert. Die Lebenseinstellung ihrer Bewohnerin überrascht und imponiert auch Lara. „Sie ist immer so gelassen und mit sich im Reinen.“ Luisa ist sehr beeindruckt von der Dankbarkeit ihrer Bewohnerin: „Frau

Menkhaus ist immer so dankbar für alles, auch dafür, dass ich zu ihr komme. Sie hat super viel Spaß an allen Aktionen, die hier angeboten werden.“

Unabhängig von den 14-tägigen Besuchen hatten die Schülerinnen die Aufgabe, eine Facharbeit zu diesem Seminarfach zu schreiben. Emma hat sich dazu das Thema „Depressionen im Alter“ ausgesucht. „Ich fand das Thema spannend, doch es hatte nichts mit meiner Bewohnerin zu tun“, erklärt sie. Aber sie hat ihre Erfahrungen mit einfließen lassen, wenn sie Bewohnerinnen und Bewohner gesehen hat, die sich an nichts beteiligen. Laras Thema für die Facharbeit war „Nachlassende Mobilität im Alter und welche Herausforderungen dadurch in der Pflege entstehen“. Auch Luisa hat sich ein bedeutsames Thema ausgesucht: „Selbstbestimmung mit Demenz und die Herausforderungen, die dadurch in der Pflege entstehen“. Auf die Frage, ob die Schülerinnen mit ihren Bewohnerinnen

bislang etwas besonders schön oder traurig fanden, antworten sie einstimmig: „Die Musikveranstaltungen, wenn alle zusammen musizieren und man die frohen Gesichter sieht, das ist klasse.“ Einmal sei eine Bewohnerin nicht abgeholt worden, als sie sich dafür zurecht gemacht habe. Sie wohnt am Ende eines Flures und sei aufgrund von Personalmangel wohl einfach vergessen worden. Das habe alle sehr traurig gemacht. Toll fanden die jungen Frauen aber auch die gemeinsamen Adventsveranstaltungen auf den Wohnbereichen.

Wenn das Projekt im Januar 2025 endet, haben Emma, Lara und Luisa ihre alten Damen einhalb Jahre begleitet. Eine Zeit, in der sie viel miteinander im Dialog standen. Wie geht es für sie dann weiter? „Für uns enden die Besuche nicht“, sind sich Emma, Lara und Luisa einig. „Vielleicht kommen wir nicht mehr alle 14 Tage, aber wir kommen auch weiterhin zu Besuch.“

cme ●



Tauch ein!

Deine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

m/w/d

bei der Stadt Bad Iburg: Jetzt online für 2025 bewerben!

Informationen zur Ausbildung und zum Bewerbungsverfahren findest Du in unserem Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere
Wir freuen uns auf Dich!

Wir suchen:

ZMF/ZMP (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung!



DR. MED. DENT.
Klaus Möllenkolk
PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

Oeseder Str. 94
Georgsmarienhütte
Telefon 05401 – 461100
zahnarzt-moellenkolk.de

BAU KING

Dein Baustoffhandel.

für Profi & Privat





Für Neubau und Sanierung/Modernisierung liefern wir:

- Baustoffe und Verblendsteine
- Dachmaterialien und Photovoltaik
- Tief- und Gartenbaustoffe
 - Fliesen, Natursteine, Bodenbeläge
 - Garagentore, Haus- und Innentüren, Fenster, Montagen
 - Fachmarkt/Werkzeuge

Beratung durch unsere Fachverkäufer gerne nach Terminvereinbarung!

BAUKING Natrup-Hagen • Ziegeleiweg 2 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon: 0 54 05 / 98 07-0 • Fax: 0 54 05 / 85 51 • www.bauking.de
Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.00 Uhr

Lagerist

(m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit gesucht!



MOGUNTIA FOOD GROUP
Flavoursome solutions since 1903

**BIST DU UNSER NEUER
GEWÜRZ FAN?**

WIR SUCHEN DICH!

Leiter:in Qualitätsmanagement (m/w/d)
Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)



WWW.MOGUNTIA.COM

Die Osning Medien GmbH produziert drei starke anzeigenfinanzierte Lokalzeitungen und vermarktet Anzeigen für weitere Medienkunden.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine*n engagierte*n Kolleg*in (m/w/d) für

Kundenservice und Vertrieb

Sie betreuen den Anzeigenvertrieb für unsere Zeitungen und unterstützen die Kunden dabei, ihre Produkte in unseren Printmedien erfolgreich zu vermarkten.

Ihr Profil:

- Talent bei der Akquise, Beratung und Betreuung von Kunden via Telefon
- Erstellen und Nachhalten von individuellen Angeboten
- Entwicklung und Umsetzung von effektiven Werbekampagnen
- idealerweise Erfahrungen in der Medienlandschaft

Wir bieten:

- eine spannende und kreative Arbeitsumgebung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- Möglichkeiten mobilen Arbeitens
- aufgabenbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- branchenübliche Vergütung
- 30 Tage Urlaub, Hanseft und Businessbike

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.9.2024 an:

OSNING MEDIEN
GmbH

Siebenbachstraße 3
49124 Georgsmarienhütte
z. H. Marco Ostendorf
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de



SVENDlich sagt's mal einer!



Sven Bensmann, deutschlandweit bekannter Entertainer aus dem Südkreis, nimmt uns mit in seine Welt und beschreibt in dieser Kolumne auf humorvolle Weise, was ihm im Alltag so alles auffällt – Dabei gilt: Lachen ist erlaubt, und manches sollte nicht allzu ernst genommen werden. Viel Spaß!

Foto: Marcus Müller-Saran

Sommer adé – Speichern und bei Bedarf neu laden!

Ein Blick aus dem Fenster am frühen Abend zeigt deutlich, der Sommer macht sich so langsam aber sicher auf in den Urlaub. Die Tage werden wieder deutlich kürzer und ehe man sich versieht, werden uns bald schon die ersten Lebkuchen- und Spekulatius-Gebäcke im Supermarkt begegnen.

Für gewöhnlich merkt man ein Ende des Sommers auch mit dem Blick auf Schlagzeilen. Dort stehen dann, nach dem altbekannten Sommerloch, wieder deutlich relevantere Dinge. Wer erinnert sich nicht gerne an den bayrischen Problembären Bruno aus dem Jahr 2006? Bei wem klingelt nicht eine ferne Erinnerung an den Kaiman Sammy, der 1994 in einem Dormagener Baggersee sein sommerliches Unwesen trieb? Und dann war da im letzten Jahr noch die entlaufene Berliner Löwin, die uns kurz in Angst versetzt hat, der Wolf wäre bald unser kleinstes Problem. Gleichgesetzt mit der Hoffnung, Nala aus Disneys „König der Löwen“ hätte sich im Berliner Umland auf die Suche nach Simba gemacht. Letztendlich war sie aber nur eine entfernte Verwandte von Pumbaa...

Doch dieser Sommer musste, ausgenommen von einer lästigen Mückenplage, ohne ähnliche Sommerloch-Tiere auskommen. Ich denke, weil der Sommer einfach so viel in petto hatte, dass ein hochstilisierter Tier-Skandal nicht einmal für die Boulevard-Medien notwendig war.

Fußball-EM, Olympia, neue Dynamik im US-Wahlkampf, Wahlen gefühlt überall, historische Gefangenenaustausche, Taylor Swift, Adele, sehr gutes Wetter, sehr schlechtes Wetter und ganz nebenbei musste man diesen übervollen Sommer ja noch privat genießen.

Wenn ich mir einen der unzähligen Momente der vergangenen Monate rauspicken könnte, dessen Bedeutung ich gerne speichern würde und bei Bedarf wieder neu laden könnte, wäre es folgender: Der 1:1-Ausgleichstreffer von Florian Wirtz in der 89. Minute im EM-Viertelfinale gegen Spanien. Ich möchte dazu sagen, dass ich mit Fußball so gut wie gar nichts am Hut habe. Ich war mit fünf Jahren mal vier Wochen lang in der Mini-Kicker des Hagerer Sportvereins. Da habe ich aber lediglich damit gegläntzt mich schützend vor die Gänseblümchen auf dem Rasen zu schmeißen, damit diese nicht kaputt getrampelt werden. Und dennoch, diese Euphorie, ausgelöst durch ein einziges Tor hat mich, sowie gefühlt ein ganzes Land so sehr in eine gemeinschaftliche Hoffnung versetzt, dass ich erst später gemerkt habe, wie sehr ich dieses Wir-Gefühl ab und an vermisste. Denn auch wenn nur eine halbe Stunde später all diese Euphorie wieder verpufft ist, haben wir das ja dennoch alle wahrhaftig fühlen können.

Speichern und bei Bedarf neu laden. Irgendwie wünschte ich mir wir könnten das. Denn mal im Ernst, dieser Sommer war gut! Er war nur so voll, dass jeder Sache sofort eine noch größere gefolgt zu sein schien. Wie soll man da denn bitte noch den Überblick darüber behalten, wie man ganz persönlich fühlt? Ich speichere diesen Sommer und die unzähligen weiteren guten Momente darin jetzt ab und lade ihn bei Bedarf neu. Wenn es wieder kälter und dunkler wird, bin ich sicherlich nicht der Einzige, der ein 1:1 von Florian Wirtz in der 89. Minute als Anschlussstreffer gebrauchen könnte. Wie gut, dass es jetzt wieder ruhiger wird ... obwohl Moment ... jetzt kommt ja Kirmes ...

LG

Sven



Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Kleinanzeigen im Hagerer Marktboden: Kleiner Preis, große Wirkung!



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Zweifamilienhs. in Hagen zu verkaufen; BJ 1980, EG 94 qm, OG 83 qm, Grdst.937 qm; Keller, Gge., vermietet, KP 369.000,00 Euro; P&K Immobilien, Tel. 0541/4067100.

14.09.2024: Flohmarkt am Malberger Schützenhaus von 8 bis 16 Uhr; 10 Euro Standgebühr für 3 Meter; Anmeldung Tel. 0540134247 o. 015734672704 (a. per WhatsApp)

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagener Marktbote steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Neue Gärten? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

3 Wohnmobil-Stellplätze im Solarpark Janheck, Bad Iburg zu vermieten. 2 x überdacht, 1 x unüberdacht, Anfragen Tel. 05403/7340-10 o. E-Mail carre@pohlmann-bindel.de

Wer hat Lust einen Garten am Eschweg in Oesede zu pflegen, z.B. Unkraut jäten, Rasen mähen, Straße fegen. Tel. 0176/78920142.

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Keine Anfahrtskosten.
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Besuchen Sie unser tolles Matratzen-Studio. Da müssen Sie mal Probe liegen! Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, Hagen a.T.W., Tel. 05401/9479.

Großer Dielenflohmarkt 2024: Hof Kriege, Holperdorperstr.
12, 49536 Lienen von 10:00-18:00Uhr am 14.9.+15.9.; 21.9.+22.9.;
28.9.+29.9.

Mitarbeiter (m/w/d) auf 538-Euro-Basis für Hof- und Gartenpflege auf Firmengrundstück in Osnabrück ganzjährig gesucht. Tel. 01632602764.

Drei starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Hagener Marktbote und Stadtgespräch Bad Iburg mit je 10.000 Exemplaren, sowie blickpunkt Georgsmarienhütte mit 17.000 Exemplaren, Tel. 05401/837370.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Bitte veröffentlichen Sie in der nächsten Ausgabe des Hagener Marktboten folgende private Kleinanzeige:

Bitte tragen Sie Ihren gewünschten Text in Druckbuchstaben ein. Für Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Wortzwischenräume jeweils ein Kästchen.

[illegible]

Bitte schalten Sie diese Anzeige mit jeweils neuer Berechnung auch im ☐ **blick-punkt Georgsmarienhütte** ☐ **Stadtgespräch Bad Iburg**

Name, Vorname

Straße, PLZ/Ort

Telefon

Kreditinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Annahmestellen: Gärtnerei Engelmeyer, Schopmeyerstraße 5 · Duft Blüte, Natruper Straße 74

Per Post: Hagener Marktbote, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte

Per E-Mail: anzeigen@osning-medien.de **Online-Formular:** www.osning-medien.de → Anzeigen

Gläubiger-Identifikations-Nr.
DE88 ZZZ0 0002 2839 96

Hiermit ermächtige ich Sie, den Forderungsbetrag zu Lasten des Kontos mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Zuschriften unter Chiffre

☐ ja ☐ nein

Bei Chiffre-Anzeigen werden eingehende Zuschriften sieben Tage nach der zuletzt erschienenen Ausgabe im verschlossenen Umschlag per Post zugeschickt (individuelle Absprachen sind möglich).

Grundpreis inkl. MwSt. 12,00 €
Chiffregebühr 4,00 €

Summe:

**Buchung über die
Webseite: 1 € günstiger!**

Forellen
fang-frisch oder geräuchert

Forellenautomat
täglich 24 h geöffnet

Unsere Öffnungszeiten:
Fr. + Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr

FORELLENZUCHT Dettmeyer
Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de




Service **Nutzfahrzeuge Service** **SKODA Service**

Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

SIEMON
SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 LEMBERG
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Abnehmen u. Stoffwechsel aktivieren! Ich begleite Sie zum Wohlfühlgewicht! Kostenloser Infotermine: Naturheilpraxis Tatjana Tepe-Wolf, Tel. 05424/213813.

Kinderflohmarkt, Sa. 09.11. v. 14–16 Uhr i. d. Sporthalle Wellendorf. Infos und Anmeldungen ab Samstag, 26.10. über die Homepage: www.foerderverein-gs-wellendorf.de

Ehrenbrink Elektro sucht Azubi, Elektroniker, Meister für spannende Elektrotechnik – PV, Energiespeicher und Elektromobilität. meisterservice@ehrenbrink-elektro.de

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Hagen a.T.W.: 3 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-Wc, Balkon, 1. Obergeschoss, 85 qm. Kaltmiete 468 Euro, Garage 30 Euro zum 1.12.24 zu vermieten. Tel. 0173/2902037.

Fußpflege, auch Hausbesuche! Individuell, qualifiziert und professionell durch zertifizierte Fachfußpflegerin Heidi Gertenkorn, Görsmannstr. 2, Hagen. Tel. 05405/8288.

Rentner (70) sucht eine nette und lebenswürdige junggebliebene und sportliche Freundin. Chiffre BHS 374.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

3 ZKB, Balkon, Garage, Keller, Garten, Gartennutzung, 80 qm, ab 1.10.2024 zu vermieten in Hagen a.T.W., KM 650 Euro. Tel. 0151/72623880.

Private Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Bares für Altes!

Ankäufer kauft an: Alte Näh- und Schreibmaschinen, Bücher, Porzellan, alles an Römer- und Kristallgläsern, Puppen, Schallplatten, Bernstein, Zinn, Kupferstatuen und -bilder, Jadestatuen, alten Gold- und Modeschmuck, Zahngold, Silberbesteck, Münzen.

Wir zahlen bar und fair! Herr Wittler, Tel. 0152/18354987

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Tel. 05405/6080776 o. 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

Mietwohnung in Hagen a.T.W. zentrumsnah gesucht. Erzieherin, 47 Jahre alt, in fester Anstellung, NR, k. Haustiere 2–3 Zi., Stellpl., Balk., Kel., Chiffre BHS 375

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Hagener Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Paar (33 J. + 37 J.) sucht wegen Eigenbedarfskündigung neue Wohnung in Hagen/Gellenbeck. 3 ZKB im EG oder 1. OG. Tel. 01590/6933007.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

P&K Immobilien – Ihre Immobilienmakler für den Landkreis Osnabrück. Sie möchten Ihre Immobilien verkaufen? Dann rufen Sie uns gerne an Tel. 0541/4067100.

Gellenbeck, helle geräumige 3,5 ZKB Loggia, DG-Whg, Keller, ca. 84 qm ab 1.10.2024 oder später KM 540 Euro + NK zu vermieten. Tel. 0171/1229285.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühllentor-Kolleg, Natruiper Straße 17, 49170 Hagen a.T.W., Tel. 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Rentner (64) sucht eine 2–3 Zi-Whg. mit circa 50–70 qm in Hasbergen plus 15 Kilometer Umgebung. Gerne mit Gge. Tel. 05405/5810 o. klaus-dieter.scholz@osnanet.de

Sie, 46 J., zierlich, naturverbunden, vielseitig interessiert sucht humorvollen und aufgeschlossenen Partner für einen neuen Anfang: katirennneb78@gmail.com

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern, div. andere Handwerksarbeiten. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter Tankanlagenbau GmbH
Ihr zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht mit Gütezeichen
www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 • 49124 GMH • Tel. 05401/8596-0




Holz ist unsere Leidenschaft.

Waltermann & Sohn GBR Bau-Möbeltischlerei Meisterbetrieb
HOLZHANDWERK

Fordern Sie uns! Tel. (05405) 8528 • www.waltermann-hagen.de



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

Vertrauensvolle Person zur
Hundebetreuung gesucht. Nur
mal ab und zu! Hündin (14 J.),
Katze (15 J.). Tel. 05403/795776.

**Privatperson sucht Mehrfa-
milienhaus** zur Kapitalanlage
in Osnabrück und Landkreis,
svenkersten@hotmail.com, Tel.
0176/32694993.

**Kleine 1- oder 2-Zimmer-
Wohnung** im Raum Hagen am
Teutoburger Wald gesucht.
Wenn möglich mit Balkon und
Einbauküche. Kontakt E-Mail:
britta6868@web.de

Pflegeteam Wendland. Amb.
Kranken- u. Altenpflege. Wir
pflegen mehr als gute Kontakte.
Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Te-
lefon 05405/98503.

Fliesenleger aus Ihrer Nähe
bietet Neugestaltung oder Um-
bau Ihres Bades. Ebenerdige
Dusche, behindertengerecht.
Tel. 0172/2330390.

FLIESEN BARLAG
MEISTER BETRIEB

Heuweg 3 · Tecklenburg
(0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

**Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung,
Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports
und vieles mehr.**

**Wir suchen Zimmerer
+ Dachdecker (m/w/d)**

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Frisch gebackene, vitale Rent-
nerin sucht Whg. im Umkreis
Bad Iburg-Hagen-Hasbergen-
Natrup-Hagen, ca. 75 qm, im
Grünen langfristig zu mieten.
Tel. 05452-5049164.

**Gärtner macht Ihren Garten
winterfest.** Wir bieten u.a. auch
jegliche Gartenarbeit an: Neu-
gestaltung, Rollrasen, Pflas-
terarbeiten, jegliche Schnitte
u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Unser Mitarbeiter sucht für
sich u. seine Familie (4 Kinder)
eine geräumige 4-ZKB-Woh-
nung und vorzugsweise mit
Garten für ca. 850 Euro warm.
Tel. 05401/90903.

**Sonnensegel von Soli-
day,** Renson Lamellendä-
cher u. Markenmarkisen vom
Meisterbetrieb! Sieker Rol-
laden GmbH, Hagen a.T.W.,
d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lin-
denbreite 52, GMHütte, Mal-
er- und Lackierarbeiten, Tape-
zierarbeiten, Spachteltechnik,
Wärmedämmung, Fassadenge-
staltung, Bodenverlegung, In-
nenarbeiten. Tel. 05401/838844,
uwenolker@t-online.de.

Wohnung zum Kauf von privat
gesucht. Tel. 0157/92396626.

Richtig werben leicht gemacht,
mit einer Anzeige im Hagener
Marktboten, Tel. 05401/837370
oder anzeigen@osning-medien.de.

**Gartenarbeit, Gehweg- und
Pflasterreinigung,** Hecken-
und Strauchschnitt, Pflaster-
und Baggerarbeiten, Zaunbau.
Werkzeuge vorhanden + Ent-
sorgung. Tel. 0157/32267552.

**Abschließbare(r) Halle/
Schuppen** für ca. 4 Oldtimer
und 2 Krad gesucht; Fahrzeu-
ge werden nur bei gutem Wet-
ter bewegt. Tel. 0170/8092224 o.
markusbeckmann8@gmail.com

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau,
Renovierung o. altersgerech-
ter Umbau. Wir mauern, ver-
putzen u. verlegen Estrich - ein-
fach gut! Kostenl. Angebot: Tel.
0172/5228537.

3 ZKB, Balkon, Garage, Keller-
raum, Gartennutzung, 80 qm,
ab 1.10.2024 zu vermieten in
Hagen a.T.W., KM 650 Euro. Tel.
0151/72623880.

**Heizkosten mit Gardinen
sparen!** Thermo-Vorhänge für
Haustüren und als Raumtrenner
– Kostenlose Beratung bei Ih-
nen zu Hause. Raumausstattung
Haurenherm. Tel. 05401/90180.

**Wir suchen eine Reinigungs-
kraft (m/w/d)** f. e. Bürogebäu-
de in Natrup-Hagen. 2 Std. tägl.
ab 17 Uhr auf 538-Euro-Ba-
sis. Friedrich Hippe GmbH, Tel.
05405/616700149.

Baumstümpfe entfernen?
Rasen mähen? Vertikutieren?
Wir übernehmen das! E-Mail:
wurzelknacker2022@gmail.com
oder Tel. 0172/5295493.

KAB-Rentnertreff: Boßeln

Am Donnerstag, 26. Septem-
ber trifft sich der KAB-Rentner-
treff um 14.30 Uhr zum Boßeln
im Brook am Bolzplatz. Zum Ab-
schluss um etwa 17.30 Uhr wird

in Pastors altem Garten gegrillt.
Infos bei Hermann Schönhoff,
Tel. 05405/5240; auch Nicht-Mit-
glieder sind willkommen. ●

Erntedankgottesdienst und Frühstück

Die KAB lädt am Sonntag, 6.
Oktober, um 8 Uhr zum Ernte-
dankgottesdienst in der Pfarr-
kirche. Im Anschluss geht es
mit einem Erntedankfrühstück
im Pfarrheim weiter. Anmel-

dung bis Dienstag, 1. Oktober,
bei Elke Diekmann unter Tel.
05401/99351 oder per E-Mail
unter kab-hagen@gmx.de. Preis
pro Person: 10 Euro (Kinder von
3-13 Jahren: 5 Euro). ●

UNSERE ANGEBOTE

Do., 12., bis Sa., 14.9.2024

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Mini Kabanos
2,99 €/100 g

**Gebratene
Rinderrouladen**
in Sauce 2,49 €/100 g
(2er&4er Pakete)

Dicke Bratwurst
1,10 €/Stück
ab 50 Stück 1,00 €/Stück

Dünne Bratwurst
1,00 €/Stück
ab 50 Stück 0,90 €/Stück

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.



Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/9338

Cocktailabend auf der Diele

Landfrauenverein Hasbergen/Hagen
traf sich zu einem geselligen Abend

Am vergangenen Freitag fand auf der Diele auf dem Hof Große Börding ein fröhlicher Cocktailabend statt. Eigentlich sollte dieser draußen stattfinden. Da es leider regnete, musste dieser kurzerhand auf die Diele verlegt werden. Doch dieses tat der Stimmung keinen Abbruch. Die Tische waren liebevoll dekoriert. In der Mitte der Diele standen einige Tische, auf

denen sich die Rezepte für verschiedene Cocktails befanden, die sich die Frauen selber mixen konnten. Auch die dazugehörigen Zutaten waren dort bereitgestellt, so dass die Frauen ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten.

So konnte sich jede der Frauen ihre Cocktails entweder mit oder auch ohne Alkohol zubereiten. Aber auch eigene Kre-



Foto: Landfrauenverein Hasbergen/Hagen

Die Landfrauen genossen die Cocktails, die sie sich nach Belieben mit den vorhandenen Zutaten mixen konnten.

ationen konnten ausprobiert werden. Neben den Cocktails gab es noch frisches Brot und leckere Dips. Während des Abends wurde nicht nur gemixt, sondern auch viel gelacht und

geplaudert. Die Frauen genossen die lockere Atmosphäre. Der Cocktailabend bot eine perfekte Mischung aus Spaß und Geselligkeit.

Bundesweiter Warntag

Auch in Hagen sind beim bundesweiten Warntag am heutigen Donnerstag wieder die Sirenen zu hören. Zudem werden zeitversetzt Probewarnungen an Fernseher, Radios und Smart-

phones verschickt. Die Warnungen werden ab 11 Uhr versendet, um etwa 11.45 Uhr folgt die Entwarnung. Über Cell Broadcast gibt es derzeit noch keine Entwarnung.



Liebevoll dekoriert waren die Tische in der Diele auf dem Hof Große Börding. Wegen des Regens wurde die Party nach drinnen verlegt.



Mini-Wiesn Oktoberfest im Malepartus

TERMINE

20.09 AB 18 UHR | 21.09 AB 11 UHR | 22.09 AB 11 UHR

MIT LIVE-MUSIK, FRISCH GEZAPFTEM UND DEN TIROLER PARTYMANDER

MALEPARTUSWEG 6 | 49536 LIENEN | MALEPARTUS.NET

Mit uns

SWIPEN BEI DIR ALLE NACH RECHTS ;)

→ TRAINIERE LILA

(monatlich kündbar) ←

NUR BIS ZUM **30.09.2024** ANMELDEN

→ KEINE ANMELDEGEBÜHR BEZAHLEN!

→ VÖLLIG FLEXIBEL UND MONATLICH KÜNDBAR

NUR 29,99 STATT 39,99*

HIER ANMELDEN!



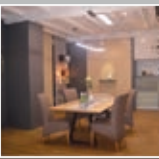
inklusive

- ✓ FITNESS AUF 2.000 M²
- ✓ KEINE ANMELDEGEBÜHR
- ✓ HYDROJET MASSAGELIEGE
- ✓ SOLARIUM
- ✓ MILONZIRKEL
- ✓ FIVE BEWEGLICHKEITZIRKEL
- ✓ POWER PLATE VIBRATIONSTRaining
- ✓ INBODY KÖRPERFETTANALYSE
- ✓ BEI VERTRAGSABSCHLUSS
14-TÄGIGES RÜCKTRITTSRECHT
- ✓ BRING A FRIEND JEDEN FREITAG
- ✓ SEPARATER LADYS BEREICH
- ✓ 365 TAGE GEÖFFNET
- ✓ WLAN



M. WALTERMANN

- BESTATTUNGSIONSTITUT -


Erreichbar bei Tag und Nacht
Erledigung aller Formalitäten & Trauerdruck
Überführung zu allen Orten
Bestattungsvorsorge & Treuhandverträge



www.waltermann-hagen.de



In der Aue 8
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05405) 7080

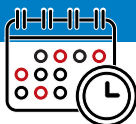
Dorfstraße 6
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05401) 3619500

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 15. September
Apothekennotdienst
Hütten-Apotheke, Hindenburgstraße 26, Georgsmarienhütte
Tel. 05401/2730

Samstag, 21. September
Nachbarschaftsflohmarkt
12-17 Uhr | u. a. Kleidung für Babys, Kinder, Erwachsene,
Spielzeug, Bücher | Kuchenverkauf für Hagener Hospizverein |
Hans-Scholl-Straße Gellenbeck (Baugebiet hinter Gartencenter)

Sonntag, 22. September
Apothekennotdienst
Hirsch-Apotheke, Schloßstraße 16, Bad Iburg | Tel. 05403/73700



Termin
Veranstaltung
Verwaltung
Verein
Arzt
Apotheke

Die Freiwillige Feuerwehr Hagen a.T.W.,
Ortsfeuerwehr Niedermark
trauert um ihren langjährigen Kameraden

Hauptbrandmeister
Ulli Konersmann
*1.9.1951 † 22.8.2024

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.
**Die Kameradinnen und Kameraden
der Ortsfeuerwehr Niedermark**

Bestattungen
Bärbel Stratemeier



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten



Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

HAGENER MARKTBOTE

Stadtgespräch
BAD IBURG



Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Egon Amelingmeyer *Im Namen aller Angehörigen*
* 7. April 1944 † 17. Juni 2024
Doris und Joseph
Hagen a.T.W., im September 2024

Abenteuer in Slagharen

Schützenverein Hagen-Mentrup unternahm spannende Kinder- und Jugendfahrt

Am vergangenen Wochenende erlebten die jungen Mitglieder des Schützenvereins Hagen-Mentrup ein unvergessliches Abenteuer: Die diesjährige Kinder- und Jugendfahrt führte sie in den beliebten Freizeitpark Slagharen in den Niederlanden. Die von den engagierten Jugendvertreterinnen des Vereins (Mareike Rolf, Bianca Rottmann, Johanna und Mathilda Haunhorst), organisierte Fahrt bot den Kindern und Jugendli-



Foto: Schützenverein Hagen-Mentrup

Viel Spaß hatten die Kinder und Jugendlichen des Schützenvereins Hagen-Mentrup auf ihrer diesjährigen Jugendfahrt nach Slagharen.



DANKE

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Familie Leimkühler
Wilhelm Leimkühler
† 17. August 2024
Hagen a.T.W., im August 2024

Wohin würden Sie noch gern in den Urlaub fahren?



André Langkau
Kaufmann
Alt-Georgsmarienhütte

Nach Mittelamerika. Wie ich dorthin kommen würde? Natürlich mit dem Pferd. In Tolkiens Welten kenne ich mich gut aus, ich habe Mittelamerika quasi studiert. Mit den Zeitaltern und der Kartografie dieser Fantasy-Welt habe ich mich lange beschäftigt.



Reinhard Stuckmann
Kaufmann
Hagen

Nach Portugal, dorthin würde ich gern mit meiner Frau fahren. An der Algarve ist das Klima sehr angenehm, besonders im Frühjahr und Herbst. Ich würde dann vor allem zwei Wochen lang Tennis spielen.



Steffen Zwer
Reisebüroberater
Hagen

Als Reisebüroberater habe ich schon ein bisschen was auf der Welt gesehen, habe aber auch noch so einige Ziele auf meiner Liste. Das Paradies sind für mich die Seychellen, eine Inselgruppe im Indischen Ozean. Die Kombination aus Wetter, Strand und Naturschönheiten ist dort einmalig. Ein großer Traum von mir ist auch Südafrika. Dorthin fliege ich in den Osterferien mit meiner Familie.



Heike Kleinert
Betreuungskraft
Grundschule
Hagen

Mein Mann und ich haben seit Kurzem ein Wohnmobil. Damit waren wir schon quasi zum Fischbrötchenessen in Harlesiel. Sehr gern würde ich mal wieder nach Norwegen fahren. Nach Dänemark möchte ich auch mal. Es gibt so einige Orte, an die ich noch mal reisen möchte.



André Hehmann
Kaufm. Angestellter
Hagen

Irgendwann will ich nach Japan reisen, am liebsten zur Kirschblütenzeit. So lange meine Kinder klein sind, wird das nichts, aber in ferner Zukunft will ich das machen, vielleicht ja mit den Kindern. Mich interessieren neben Tokio vor allem Orte abseits der Metropolen, in denen es alte Tempelbauten gibt. Außerdem würde ich gern das dortige Street Food und das japanische Essen überhaupt ausprobieren.

Fotos: are

chen zahlreiche Highlights und sorgte für strahlende Gesichter. In Slagharen angekommen, stürzten sich die jungen Besucher sofort ins Vergnügen. Besonders die aufregenden Fahrgeschäfte wie das Karussell und die Achterbahn waren bei den Kindern sehr beliebt. Die Mutigen unter ihnen wagten sogar eine Fahrt auf der spektakulären Wildwasserbahn „Ripsaw Falls“, die mit rasanten Abfahrten und spritzigen Wassereffekten für Nervenkitzel sorgte.

Doch nicht nur die Fahrgeschäfte, sondern auch das leibliche Wohl kam an diesem Tag nicht zu kurz. Zur Mittagszeit gab es für alle Teilnehmer einen leckeren Snack: Pommes, knusprige Chicken Nuggets, kühle Getränke und zum Abschluss ein erfrischendes Eis. Diese kleine Stärkung gab den Kindern und Jugendlichen neue Energie für weitere Abenteuer im Park.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Diese Fahrt war ein voller Erfolg. Die Kinder hatten jede Menge Spaß, und auch die Betreuerinnen freuten sich über den gelungenen Ausflug. „Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer ehrenamtlichen Arbeit im Schützenverein. Solche Ausflüge stärken nicht nur den Zusammenhalt unter den jungen Mitgliedern,

sondern bieten ihnen auch die Möglichkeit, gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln und schöne Erinnerungen zu schaffen“, betonte Mareike Rolf abschließend. Die nächste Kinder- und Jugendfahrt des Schützenvereins Hagen-Mentrop kann also kommen – die Vorfreude ist schon jetzt spürbar! ●

LASSEN SIE SICH NICHT MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBau GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Spare mit dem Code EBT 24

15%

auf das gesamte Sortiment
Aktionszeitraum: bis 30.9.24

Jeden 1. & 3. Samstag

im Monat 10–13 Uhr geöffnet!

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

ECLIPSE CROSS

PLUG-IN HYBRID
DER ELEGANTE COUPÉ-SUV



**MITSUBISHI
MOTORS**



Jetzt **9.000**

EUR

Aktions-Rabatt
auf die UPE¹

Eclipse Cross Plug-in Hybrid - Auslaufmodell - 4WD 2.4 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) Energieverbrauch 17,5 kWh/100 km Strom & 2,0l/100 km Benzin; CO₂-Emission 46 g/km; CO₂-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,3l/100 km Benzin; CO₂-Klasse F; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 45 km.**

1 Unser Nachlass auf die unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager und solange der Vorrat reicht, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Gültig bis 30.09.2024.

** Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

SANDER
automobile

GmbH & Co. KG

Sander Automobile GmbH & Co. KG

Klöntrupstraße 1-5

49082 Osnabrück

Telefon 0541/57778

www.sander-auto.de